

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



17. Woche

Freitag, 30. April 2010

Wir starten in den Mai

Der erste Tag im Wonnemonat ist frei – doch diesmal kann man sich nicht wirklich über einen Feiertag freuen – es ist ein Samstag. Natürlich haben Sie an diesem Tag alle Möglichkeiten, sich mit Wandern oder Radfahren die Zeit zu vertreiben. Wo was los ist, finden Sie teilweise auf der rechten Spalte der Titelseite und im Blatt-Innern. Wir wollen aber auch darauf hinweisen, dass das Güglinger Freibad öffnet – traditionell am 1. Mai kann man sich ab 9 Uhr in die Fluten stürzen.

Güglinger Einkaufsnacht am 6. Mai

Die heimische Geschäftswelt von Güglingen lädt wieder ein zur „Einkaufsnacht“. Am **Donnerstag, 6. Mai**, bieten 15 Fachgeschäfte und Dienstleister im Deutschen Hof und in Teilen der Markt- und Heilbronner Straße die Gelegenheit, nach den üblichen Öffnungszeiten durch die Geschäfte und die Innenstadt zu bummeln.

Bis 23 Uhr werden wieder viele Kerzenlichter den Weg zu den Geschäften weisen, die sich an der „Einkaufsnacht“ beteiligen.

Diese optische Illumination wird auch mit Musik im Deutschen Hof untermalt. Darüber hinaus laden verschiedene Geschäftsinhaber mit kleinen Aufmerksamkeiten und Aktionen vor und in den Geschäften nicht nur zum Einkaufen ein. Beispielsweise kann man an der Cocktailbar Sport-Optik-Stanzel und der Buchhandlung im Deutschen Hof Sinnliches für den Gaumen testen. Ob man davor oder danach zum Sehtest gehen möchte, bleibt jedermann frei überlassen ...

Bei Brigitte's Lädle gilt ähnliches: eine Sektkabine ist aufgebaut – dazu kann man Geschenke erfüllen. Die Boutique „Pretty Women“ erwartet ihre Besucher mit einer Tast-Box, bei Papillon – Schmuck & Uhren steht „Wellness“ im Blickpunkt und gleich nebenan bei Geronimo-Reisen hat man die Möglichkeit, spezielle Wellness-Reisen zu buchen.

Das Textilhaus Alfred Holzhäuer ist dabei und hält für Besucher kleine Geschenke parat, Eminen-Moden gibt Tipps zum Tages-Make-up. Was es in der Buchhandlung, beim Schuhhaus Sommer, bei Joxx-Media, im Maß-Atelier Eichhorn und im Studio der Schreinerei Giebler gibt, wird man bei einem Besuch in den Fachgeschäften erleben können.



Sicher ist, dass das Hotel & Restaurant „Herzogskelter“ Köstlichkeiten von der kleinen Karte bietet, die Cisterna di Vino mit ihrem italienischen Angebot dabei ist und bei der Bäckerei Bürk Kaffee und Kaffee-Spezialitäten probiert werden können.

Also – nix wie hin zur Güglinger Einkaufsnacht am Donnerstag, 6. Mai, bis 23 Uhr.

Am 1. Mai:

Schwimmen, Sonnenbaden, Wandern oder Radeln ...

... am 6. Mai:

Bummeln und Shoppen bei der Einkaufsnacht in Güglingen

Was ist sonst noch los?

Die Evangelischen Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern erwarten am Wochenende Gäste aus Thüringen.

Bei den Motor- und Touristik-Freunden Pfaffenhofen wird am Freitagabend im Clubheim beim Alten Sportplatz ein Tanz in den Mai veranstaltet.

Der Schwäbische Albverein Güglingen lädt am Freitag zu einer Abendwanderung ein.

Im Güglinger Freibad wird am Samstag die Badesaison 2010 eröffnet.

Am Samstag wird das Blankenhornfest gefeiert – allerdings nicht in der Ruine, denn die „gehört“ wieder den Kolkraben ...

Mehr über das Eibensbacher Traditionsfest erfahren Sie bei den Vereinsnachrichten.

Der Musikverein Güglingen lädt am 1. Mai zu seinem Maifest auf den Betriebshof der Weingärtner Cleebrohn-Güglingen ein.

Die Kleintierzüchter Güglingen laden am Samstag zum „Giggerles-Fest“ auf ihre Anlage in den „Kreuzwiesen“ ein.

Der TSV Pfaffenhofen erwartet Wanderer und Radler am Samstag zu einer Bewirtung im und am Sportheim im Tal.

Der Gesangverein „Liederkranz“ Weiler unternimmt am Samstag seine obligatorische Mai-Wanderung.

Der SC Oberes Zabergäu lädt am Samstag zur traditionellen Mai-Wanderung ein.

Bei den Oldtimerfreunden Zabergäu ist am Samstag und Sonntag ein Oldtimer-Treffen angesagt.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen weist für Sonntag auf den Motorradfahrer-Gottesdienst am Trautenhof hin.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen feiert am Sonntag mit der zweiten Gruppe Konfirmation.

Der Zabergäuverein lädt am Mittwoch zu seinem monatlichen Stammtisch ein.

Der Schwäbische Albverein Güglingen bietet am Donnerstag eine Wanderung für Senioren an.

Mitgliedsfirmen vom Handels- und Gewerbeverein Güglingen laden am Donnerstag zur Einkaufsnacht nach Güglingen ein. Bummeln und Shoppen bis 23 Uhr ist angesagt – also, auf gehts in die Innenstadt ...

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 1. Mai; Herr Franz Deigner, Wilhelmstr. 51, zum 72.

Am 2. Mai; Herr Heinz Barth, Reisenbergstr. 5, zum 77.

Am 5. Mai; Frau Paula Zeh, Wilhelmstr. 11, zum 81.

Frauenzimmern

Am 2. Mai; Frau Maria Schleicher, Wettegasse 11, zum 74.

Am 5. Mai; Herr Walter Herre, Blumenstr. 6, zum 71.

Weiler

Am 1. Mai; Frau Gudrun Sauer, Nelkenweg 1, zum 72.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Oberes Zabergäu

Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr, sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr.

Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unteres Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Umlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Regelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Die Praxis ist an Wochenenden von Freitagabend, 18 Uhr, bis Montag früh, 7 Uhr, sowie an Feiertagen besetzt. Telefonisch ist sie unter der bisherigen Nummer 0180/909190 und unter der Nummer 07142/7779844 zu erreichen.

Für lebensbedrohliche Notfälle steht weiterhin der Notarztwagen – Standort Krankenhaus Brackenheim – zur Verfügung. Rufnummer 19222 (im Festnetz ohne Vorwahl).

An den Werktagen (montags ab 7 Uhr bis freitags 18 Uhr) werden die Patienten durch die Ärzteschaft des Notdienstbereichs Unteres Zabergäu versorgt. Der Notdienst ist unter der Telefon-Nummer 01805/909190 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst

an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage
unter Telefon 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16

Heimleitung, Tel. 07135/936810

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe Tel. 07135/9884-0

Kirchstr. 10, Brackenheim

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 11.30 Uhr

Offene Sprechstunde: Di., 10.00 – 12.00 Uhr,

Do., 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation

Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“, Tel. 07135/9861-0

Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10

Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15

Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Hausener Str. 2/1, Brackenheim, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29

Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13

Bürozeiten: Dienstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr

bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.

Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn

Dr. Günther Rauschmayer

Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 30. April

Neckar-Apotheke, Körnerstr. 5,
Lauffen Tel.: 07133/960197

Samstag, 1. Mai

Mozart-Apotheke, Nordheim,
Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Sonntag, 2. Mai

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld,
König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Montag, 3. Mai

Wackersche Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357

Dienstag, 4. Mai

Burg-Apotheke, Untergruppenbach,
Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

Mittwoch, 5. Mai

Stadt-Apotheke Güglingen,
Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

Donnerstag, 6. Mai

Apotheke aktuell, Lauffen,
Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Freitag, 7. Mai

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim,
Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 2. Mai

Dr. Scholl, Heilbronn, Tel. 07131/68787

Dr. Starker, Auenstein, Tel. 07062/62330

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf

Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1

Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger

Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim

Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH

Bereitschaftsdienst (tagsüber)

Tel.: 07131/562562

Nach Dienst Tel.: 07131/562588

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171 3066675

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5

Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen

Dienstag 14.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr

Donnerstag 13.00 – 18.00 Uhr

Freitag 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach vorheriger Anmeldung (mind. 1 Woche im Voraus)

Geschlossen: 1.1., Karfreitag, 1.11., 24.12., 25.12. und 31.12.

Jeden 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr Öffentliche Führung

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 23,05

Die Besichtigung für geführte Gruppen oder Schulklassen ist auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich (Anmeldung mind. 1 Woche im Voraus).

Freibad Güglingen

Öffnungszeiten

Mai und September

täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr

Juni, Juli, August

täglich von 8.30 bis 21.00 Uhr

Frühbadetage

Juni bis August

dienstags und donnerstags ab 7 Uhr

Bei Schlechtwetter

Auskunft unter 07135/16623

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten

Montag - Donnerstag von 7.30 Uhr - 12.00 Uhr

und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr,

freitags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung

Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten

Montag: 14.00 - 20.00 Uhr „Offener Betrieb“

Dienstag: 14.00 - 20.00 Uhr „Offener Betrieb“

Dienstags ab 16.30 Uhr „Backen mit Rita“

Mittwoch: 15.00 - 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents)

Mittwochs kein „Offener Betrieb“

Mittwochs: 16.00 - 18.00 Uhr (oder nach Vereinbarung) Das Offene Ohr

Donnerstag: 14.00 - 21.00 Uhr Offener Betrieb“

Freitag: 15.00 - 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle

17.00 - 19.00 Uhr „Offener Betrieb“

Samstag/Sonntag: mit deiner Hilfe auch geöffnet

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten:

Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 11 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A + S Natur Energie;

Freitags 13 bis 16 Uhr, Samstags 9 bis 13 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00

bis 16.30 Uhr, Samstag, 9.00 bis 11.30 Uhr

Erddeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel.

07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel.

07267/9120-0

MVV - Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000

Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255

Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555

Gas-Hausanschlüsse 0621/290-3573

Termine

Freitag, 30.04.bis

Sonntag, 2.05.:

Evangelische Kirchengemeinde Frauenzimmern - Begegnungswochenende der Partnergemeinden aus Thüringen

Freitag, 30.04.:

MTF Pfaffenhofen - Tanz in den Mai

Schwäbischer Albverein Güglingen - Abendwanderung

Samstag, 1.05.:

GSV Eibensbach - Blankenhornfest am Weg zur Ruine Blankenhorn

TSV Pfaffenhofen - Bewirtung im Sportheim

Musikverein Güglingen - Maifest im Gelände der WG Clebronn-Güglingen

Liederkranz Weiler - 1. Mai Wanderung

SC Oberes Zabergäu - 1. Mai-Wanderung

Naturfreunde Botenheim - 1. Mai-Feier

Samstag, 1.05. und

Sonntag, 2.05.:

Oldtimerfreunde Zabergäu - Oldtimertreffen

Sonntag, 2.05.:

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen - Motorradfahrergottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen - Konfirmation II

Zabergäuverein - Stammtisch in Frauenzimmern

Mittwoch, 5.05.:

Schwäbischer Albverein Güglingen - Seniorenwanderung

Donnerstag, 6.05.:

Einkaufsnacht in Güglingen - HGK Güglingen

EnBW - Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. - Fr. 7.00 - 19.00 Uhr)

0800/9999966

Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst)

0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/

74213

Burgruine Blankenhorn gesperrt

Die Kolkrahen haben wieder Einzug in die Burgruine Blankenhorn gehalten. Aus diesem Grund hat das Landratsamt Heilbronn mitgeteilt, dass diese Anlage im Wald südlich von Eibensbach voraussichtlich bis zum 15. Juni für Besucher aller Art (Spaziergänger, Wanderer, Radfahrer) gesperrt werden muss.



Bitte beachten Sie diese Sperrung - nicht nur an den Feiertagen im Mai, sondern bis einschließlich 15. Juni 2010.

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu

Sitzung der Verbandsversammlung

Die nächste Sitzung der Verbandsversammlung findet am kommenden Donnerstag, 6. Mai 2010, 19.00 Uhr im Rathaus Güglingen, Sitzungssaal statt.

Zu dieser Sitzung sind nicht nur die Mitglieder der Verbandsversammlung eingeladen, sondern alle Gemeinderäte aus Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld.

Tagesordnung

öffentlich:

1. Verkehrsinfrastruktur im GW-Gebiet/Oberem Zabergäu
 2. Jahresrechnung 2009
 - Feststellung und Anerkennung
 3. Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Erledigung von Aufgaben
 - Erneute Beschlussfassung
 4. Bekanntgaben
 5. Verschiedenes
- Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.

Karriere bei der Bundeswehr

Agentur für Arbeit Heilbronn bietet Infonachmittag

Karriere bei der Bundeswehr: So heißt das Motto an jedem ersten Donnerstagnachmittag im Monat in der Agentur für Arbeit Heilbronn. Am 6. Mai ab 13 Uhr ist der Wehrdienstberater der Bundeswehr im BeruFinformationszentrum (BiZ) und beantwortet Fragen. Mit 70 herausfordernden Berufen, vielfältigen Einsatzmöglichkeiten und abwechslungsreichen Tätigkeiten sind die Streitkräfte ein interessanter Arbeitgeber. Da immer Andrang herrscht, bittet der Wehrdienstberater um Anmeldung unter der Telefonnummer 07131/1522224.

Agentur für Arbeit schließt früher

Personalversammlung

Die Agentur für Arbeit Heilbronn ist am Dienstag, 11. Mai 2010 ab 13:00 Uhr wegen einer Personalversammlung geschlossen.

Für telefonische Auskünfte ist das Service Center wie gewohnt durchgehend von 8 Uhr bis 18 Uhr unter den Telefonnummern 01801/555111* für Arbeitnehmer und 01801/664466* für Arbeitgeber erreichbar.

Die Deutsche

Rentenversicherung informiert:

Haben Solarzellen Einfluss auf die Rente?

Sind Einnahmen aus einer Photovoltaikanlage Einkommen und werden diese Einkünfte auf eine Erwerbsminderungs- oder Altersrente angerechnet?

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg gibt dazu folgende Informationen:

Grundsätzlich gilt: Wer vor dem 65. Lebensjahr eine vorgezogene Altersrente oder eine volle Erwerbsminderungsrente bezieht, darf nur bis zu 400 Euro monatlich hinzuverdienen, bei der teilweisen Erwerbsminderungsrente gelten die individuellen Hinzuerdienstgrenzen. Rentner, die mit einer Solarstromanlage (Photovoltaikanlage) auf dem Dach Strom erzeugen und an ein Energieversorgungsunternehmen verkaufen, müssen die Einnahmen daraus versteuern. Bei der Bewertung der Einnahmen folgt das Rentenrecht dem Steuerrecht. Das bedeutet: Wenn die Einnahmen aus der Photovoltaikanlage steuerlich als Arbeitseinkommen aus einer selbstständigen Tätigkeit beurteilt werden, gelten sie als Hinzuerdienst. Ausnahme: Wenn die Einnahmen aus Solarstrom steuerlich als Mietpachteinnahme oder als Kapitalerträge bewertet werden, ist keine Anrechnung auf die Erwerbsminderungs- oder Altersrente möglich. Ob es sich bei den Einnahmen als Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit oder einer anderen steuerlichen Einkunftsart handelt, können nach dem Steuerberatungsgesetz nur ein Steuerberater, der Lohnsteuerhilfeverein oder das Finanzamt beurteilen. Die Rentenversicherung kann und darf in diesem Fall nicht beraten. Betroffene Rentner sollten klären, wie ihre Einnahmen aus einer Solarzellenanlage tatsächlich steuerlich bewertet werden und sich dann mit der Rentenversicherung in Verbindung setzen. Mehr Informationen zum Thema gibt es auch bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich im Regionalzentrum Heilbronn oder bei einem unserer Sprechtag in den Rathäusern in Ihrer Nähe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Wein, Natur und Kultur – Begleiten Sie unsere Gästeführer auf spannenden Touren!

Friedrich Hölderlin

Wandeln Sie am Sonntag, 2. Mai, mit Eva Ehrenfeld auf den Spuren des Dichters Friedrich Hölderlin durch seine Geburtsstadt Lauffen am Neckar. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Hölderlin-Kunstwerk im Kreisverkehr, 3 €/Person. Info: Eva Ehrenfeld, Tel. 07133/961256.

Sonntagsspaziergang in Brackenheim

Auch dieses Jahr finden von Mai bis Oktober wieder am ersten Sonntag im Monat die Sonntagsspaziergänge durch Brackenheim mit verschiedenen Themenschwerpunkten statt. Los geht es am **Sonntag, 2. Mai** mit Roland Gläser. Treffpunkt ist um **14 Uhr** am Rathaus, 2 € pro Person (Kinder bis 16 Jahre frei). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sonntagführung im Römermuseum Güglingen
Am **Sonntag, 2. Mai**, haben Sie wieder Gelegenheit als Einzelperson an einer **Führung im Römermuseum** teilzunehmen. Start ist um 15 Uhr, die Führung dauert ca. 1,5 Stunden und kostet 4 € zzgl. Eintritt. Anmeldung für Gruppen und weitere Infos: Römermuseum Güglingen, Tel. 07135/10870.

Themenweinprobe "Von Rittern, Bauern und Gespenstern" mit dem Schriftsteller Gunter Haug

Als einst die Grafen von Zimmern ihre Chronik geschrieben, konnten sie nicht ahnen, dass ihre Geschichten, schriftstellerisch aufgearbeitet, bei einem guten Glas Wein gelesen für Unterhaltung sorgen werden. Die Weinbruderschaft lädt ein zur Themenweinprobe am **Freitag, 7. Mai** im Weingut Kühner, bei der zu den Geschichten der Grafen von Zimmern der Wein im schwarzen Glas kredenzt wird. Ein kleines Abenteuer für sich und dazu ein gutes Vesper. Kosten für Lesung, Wein und Vesper 24 € pro Person. Anmeldung erforderlich beim Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Tel. 07135/933525.

Die genussvollen DREI – Wir schenken Ihnen ein

Genießen Sie am **Sonntag, 9. Mai** einen Nachmittag in der Schwäbischen Toscana mit Begrüßungssecco, Kaffee und Kuchen, Weinwanderung mit Probe und Abendessen im Besen für 21,50 € pro Person. Los geht es um 14 Uhr. Weitere Info und Anmeldung bei:

Fam. Sick, 07135/960720 oder info@sick-brackenheim.de, Regine Sommerfeld 07135/5974 oder info@zaberguides.de, Weingut Winkler 07135/13023 oder info@winklerwein.de

Tour de Wein durchs Zabergäu

Zu einer geführten Radtour durchs Zabergäu laden am **Sonntag, 9. Mai** die Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand und der Neckar-Zaber-Tourismus e. V. ein. Start der ca. 35 km langen Runde ist um 10.30 Uhr in Lauffen. Frühaufsteher können bereits um 9.30 Uhr an einer Stadtführung durch die historische Hölderlinstadt teilnehmen. Über den Neckartalradweg führt die Fahrt zur Mittagsrast in den Erlebnispark Tripsdrill. Jetzt haben die Teilnehmer die Wahl, entweder geht es direkt zur nächsten Radelpause, dem Spargelfestival der Weingärtner Cleeborn-Güglingen oder mit einem sportlichen Umweg über den Stromberg. Nach Rast und Weinprobe mit Kellerführung geht es auf dem Zabergäu-Radweg entspannt zum Ausgangspunkt zurück. Die Teilnahmegebühr beträgt 8,50 € für Erwachsene und 5 € für Kinder, enthalten sind Stadtführung, Mittagessen, Saft oder Weinprobe sowie eine Kellerführung. Weitere Infos und Anmeldung beim Neckar-Zaber-Tourismus e.V., Tel. 07135/933 525 oder unter www.neckar-zaber-tourismus.de. Weitere Informationen erhalten Sie beim Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 - 13 Uhr, Di. - Fr., 9 - 18 Uhr, Sa., 10 - 13 Uhr.



Naturpark Stromberg – Heuchelberg

Erlebnisführungen mit den Naturparkführern „Wespen, Wildbienen, Ameisen – Nützlinge oder Plagegeister?“

Sonntag, 2. Mai, 14:00 Uhr, Naturparkzentrum Ehmetsklinge, Zaberfeld

Wer sie kennt, kommt besser mit ihnen zurecht. Bei einem Spaziergang um die Ehmetsklinge erfahren die Teilnehmer alles Wissenswerte über diese Insekten. Kosten: Erw. 5,- €, Kinder 2,50 €. Dauer ca. 2,5 Std., Wegstrecke 3 km. Info und

Anmeldung bei Naturparkführer Michael Wennes, Tel.: 07046/930080.

„Bannwald – Urwald von Morgen“

Sonntag 2. Mai, 13:30 Uhr, Häfnerhaslach. Führung zu einem seit 1974 entstehenden Urwald im Stromberg. Auf dem Weg dorthin lernen die Teilnehmer eine Vielzahl der hier vorkommenden Baumarten kennen und erfahren wozu sie Verwendung finden. Treffpunkt: Waldparkplatz zwischen Häfnerhaslach und Zaberfeld.

Nähere Informationen und Anmeldung unter 07046 / 2860 oder gottfried.dupper@web.de.

„Historische Fachwerk- und Dorfführung“

Sonntag, 2. Mai 2010, 15:00 Uhr, Lienzingen. Die Teilnehmer erhalten Einblick in die Baukunst vergangener Jahrhunderte. Naturparkführer Roland Straub vermittelt Basiswissen des Fachwerkbbaus. Nebenbei erzählt er Historisches über die Kirchenburg und das Dorf. Dauer ca. 2,5 Stunden. Anmeldung erforderlich bei Naturparkführer Roland Straub, Tel.: 07041/5521.

„Wandern und Genießen“- Menüwanderung in Schützingen

Freitag, 7. Mai

Mit Naturparkführer Roland Straub wandern die Teilnehmer von einem Restaurant zum nächsten, wo jeweils ein Gang eines Überraschungsmenüs wartet. Drei Gastgeber, drei verschiedene Restaurants, ein Menü: Das ist das Konzept von Wandern und Genießen in Schützingen. Die Menü-Wanderung beginnt mit Aperitif, Vorspeise und Zwischengang in der Gutschenke Häge. Nach einem Literarischen Weinberggrundgang genießen die Wanderer dann im Weingasthof Zaiß den Hauptgang. Ein Historischer Dorfrundgang führt zum Gasthof Krone und einem köstlichen Dessert. An- und Abreise mit Öffentlichem Nahverkehr möglich. Anmeldung erforderlich bei Naturparkführer Roland Straub Telefon 07041/5521

„Fledermäuse – Mit dem BAT-Detektor auf Entdeckungsreise beim Kloster Maulbronn“

Freitag 7. Mai, um 20:30 Uhr, Ende gegen 23.00 Uhr, Kloster Maulbronn

Im Rahmen der bundesweiten Naturerlebniswoche können mit dem Naturparkführer Klaus Timmerberg rund um das Kloster Maulbronn Fledermäuse auf der Jagd nach Insekten beobachtet werden. Mit dem Bat-Detektor werden in der Abenddämmerung die Ultraschalllaute der Tiere hörbar gemacht. Darüber hinaus wird Wissenswerte über die artenreichste Säugtiergruppe und den Lebensraum der Fledertiere im Naturpark Stromberg-Heuchelberg vermittelt. Anmeldung erforderlich: Naturparkführer Klaus Timmerberg, Tel. 07043/2066; E-Mail: k.timmerberg@web.de

Info:

Naturpark Stromberg-Heuchelberg, Naturparkzentrum Stausee Ehmetsklinge, 74374 Zaberfeld, Telefon (07046) 884815, Telefax (07046) 88 4816.

Internet: www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de; E-Mail: info@naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Die Standesämter melden

Güglingen

Sterbefall

Am 26. April 2010 in Eppingen; Frieda Röck geb. Burger, Güglingen, Lindenstraße 12.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Freibad öffnet am 1. Mai

Die Badesaison 2010 wird traditionell am Samstag, 1. Mai, um 9.00 Uhr im Güglinger Freibad eröffnet. Die Öffnungszeiten haben sich nicht verändert.

Sie gelten wie folgt:

Mai und September

täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr

Juni, Juli, August

täglich von 8.30 bis 21.00 Uhr

Frühbadetage

Juni bis August

dienstags und donnerstags ab 7 Uhr

Bei Schlechtwetter

Auskunft unter 07135/16623

Wer sich noch bis Freitag, 30. April, 12.00 Uhr, seine Jahreskarten im Güglinger Rathaus kauft, kann den Vorverkaufs-Bonus nutzen.

Frostschäden werden beseitigt

Rathausfachwerk hat gelitten

Der harte Winter hat unter anderem auch an der Rathausfassade seine Spuren hinterlassen. Mit bloßem Auge konnte man erkennen, dass in Teilbereichen auf der Westseite des Rathauses an der Fachwerkfassade der Putz ausgebrochen war. Nach Begutachtung des Schadens war festzustellen, dass einige Fachwerkhölzer durch längeren Wassereintritt bereits erheblich geschädigt waren. Der lang anhaltende Frost hat schließlich dann sein übriges dazu getan.



Mit den Güglinger Handwerkern, Fa. Wörz (Zimmerarbeiten) und Fa. Erb (Gipsarbeiten), gehen wir den Ursachen auf den Grund und beheben die Schäden.

Wappen wieder im Boden

Auch die Wappen von Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach, die am Haupteingang zum Rathaus platziert waren, sind wieder an ihrem angestammten Platz.



Väterchen Frost hatte im Januar die Plattenbeläge „gelupft“, die Firma Warnetz hat den gesamten Belag samt den Wappen sichernd abgebaut und jetzt in diesen Tagen wieder fachmännisch verlegt.

Provisorischer Zebrastreifen wird abgebaut

Zur Sicherung des Schulweg zwischen Einmündung Oskar-Volk-Str./Kleingartacher Straße und Ampelanlage bei der Güglinger Realschule war der Gehweg in einem Teilbereich auf der östlichen Seite der Kleingartacher Straße für Fußgänger aufgrund von Abbrucharbeiten an der Doppelhaushälfte gesperrt.



Die Geländemodellierungen auf dem Grundstück der beiden Abbruchhäuser direkt neben der Realschule sind mittlerweile beendet. Jetzt wird der vorübergehend angebrachte „gelbe“ Zebrastreifen in den nächsten Tagen von der Straßenmeisterei Dürrenzimmern entfernt. Fußgänger sollten wieder die Ampelanlage bei der Realschule benutzen.

1. Abschlag für Wasserzins 2010 am 30. April zur Zahlung fällig.

Die 1. Abschlagszahlung für das Jahr 2010 ist am 30. April 2010 zur Zahlung fällig. Die Höhe der zu leistenden Vorauszahlung ist am linken unteren Teil des Abrechnungsbescheides vermerkt, der Ihnen mit Datum vom 18.02.2010 zugestellt wurde.

Separate Rechnungen werden für die Abschlagszahlungen nicht zugestellt.

Bitte denken Sie bei Ihren Überweisungen an die Angabe des richtigen Buchungszeichens. Es beginnt immer mit 5.8888 ... und steht auf der Rechnung.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Güglingen, Frau Mann, Telefon 07135/108-58 oder per E-Mail an heidi.mann@gueglingen.de.

Hinweis für Wasserabnehmer

Melden Sie Hausverkäufe dem Steueramt rechtzeitig

Bei einem Eigentumswechsel sollte der Übergabetag und der dabei festgestellte Stand des Wasserzählers der Stadtpflege schriftlich mitgeteilt werden. Erst durch die Mitteilung dieser Daten kann das Steueramt tätig werden und entsprechende Abrechnungen erstellen.

Sinnvoll wäre es, wenn die neuen Anschriften des Käufers und des Verkäufers ebenfalls vermerkt würden, da dadurch Rückfragen entfallen und die Rechnungen an die richtigen Adressen versandt werden können.

Stadtpflege

Stadtwerke Güglingen – Wasserverluste
Es ist eine für alle Beteiligten unangenehme Tatsache, dass es immer wieder innerhalb der

privaten Wasserversorgungsanlage nach dem Hauptwasserzähler zu Defekten kommt, deren Folgekosten die Haushaltskasse ganz enorm belasten können.

Komplett lassen sich solche Wasserverluste vermutlich nie ganz vermeiden, aber durch regelmäßige Kontrollen der privaten Wasserversorgungsanlage lässt sich der finanzielle Schaden sicherlich auf ein Minimum beschränken.

Es lohnt sich, wenn Sie in regelmäßigen Abständen alle Verbrauchsstellen (Spülmaschine, Waschmaschine, Wasserhähne etc.) abstellen und nachprüfen, ob sich die Wasseruhr bewegt bzw. ob Fließgeräusche zu hören sind.

Wenn Sie feststellen, dass sich die Wasseruhr auch nach dem Abstellen aller Entnahmestellen bewegt oder gar Fließgeräusche auftreten, sollten Sie sich sofort mit Ihrem Installateur in Verbindung setzen.



**MEDIOTHEK
GÜGLINGEN**

Heute: Märchenzeit

Und heute, am Freitag um 16 Uhr, nicht vergessen: Märchenzeit mit Petra Metsch! Dieses Mal: Das Märchen „Die drei Spinnerinnen“ von den Brüdern Grimm. Einfach kommen: Obolus: 50 Cent.

MÄRCHENZEIT

Kommt ins Märchenzelt
Für alle Freunde des erzählten Märchens ab 5 Jahren
Am Freitag, 30. April, um 16.00 Uhr ist
Märchenzeit
Die Märchenerzählerin Petra Metsch erzählt in der kleinen Märchenstunde an jedem letzten Freitag des Monats in der Kinderbücherei der Mediothek ein Märchen.
Erzählt wird das Märchen
Die drei Spinnerinnen
Ein Märchen der Gebrüder Grimm
Eintritt: 50 Cent

Basteln im Jahreslauf – Muttertag

Die Bastelrunde um Heike Schmid für alle Kinder ab der 2. Klasse trifft sich um 15 Uhr zum alljährlichen Maienthema „Muttertag“.

Wie immer bitten wir um Anmeldung in der Mediothek (Tel.: 964150). Kostenbeitrag 1 EUR. Wer sich nicht mehr sicher ist, ob er auf der Anmeldeliste steht, frage bitte noch einmal in der Mediothek nach.

Bilderbuchkino

Am Dienstag, erzählt und zeigt Annabel von 15 Uhr bis circa 15.30 Uhr die Geschichte von Frederick von Leo Lionni.

Für alle kleinen Bilderbuchfreunde. Es ist vorerst das letzte Bilderbuchkino. Annabel hat ihr schulisches Sozialpraktikum hiermit beendet und wir sagen ganz herzlichen Dank für ihren zuverlässigen und freundlichen Einsatz.



Raubeinig und barfüßig: Der Äbler

Kabarett-Duo Schwabenkanal auf Sendung im Ratshöfle

Zwei Singles, die Hosen hochgekrempt, als wären sie eben durch irgendwelche Feuchtgebiete gestapft, ziehen Jörg Sieber, alias Ewald und Thomas Bloch, alias Manfred unter Trommelwirbel und Applaus ins Ratshöfle. Holz geschnitzt und handgemalt geht das urige Kabarett-Duo im gebastelten TV-Studio auf Sendung. Der Kulturflirt präsentiert den Schwabenkanal, und dieser presents proudly: dr Albschwob. Eine augenzwinkernde Karikatur voll absurder Episoden aus über 25-jähriger Comedy-Praxis.



Raubeinige Soicher, barfüßige Lompasegg - geht der eine, maulfaul, in Deckung hinterm Schreibtisch, sucht der andere, mit frecher Gosch den Nahkampf: „Wer beim Schwabenkanal in der ersten Reihe sitzt lebt gefährlich. Herr Koch, wie hen Se sich ihren letzten Abend so vorgestellt?“ Einst gefürchteter Gegner der Römer, haben die Anarcho-Äbler, zumindest rhetorisch, noch immer Pfeile im Köcher.

„Wenn die Stiftung Warentest Vibratoren testet, isch befriedigend dann besser wie gut?“ fragt Ewald. Oder: „Sind nymphomane Hündinnen zwangsläufig?“ Ein bauernschlauer Kauz, der - Friede, Freude, Flädlessupp - mal das eine oder andere Liedle mit der Gitarre begleitet, mal die superscharfe Lilly, mal den Michael Jackson gibt (der heißt auf der Alb Jäckle). Mit Fragen unter der Gürtellinie aus der Reserve gelockt, lautet der Standard-Konter des Kollegen: „Do schwätzta mr später drüber“.

„Ich will Erfolg“, singt das Duo und der Saal tobte. Manfred, vom Ehrgeiz getrieben den Schwabenkanal nach vorne zu bringen, scheut kein Programmformat. „Auf der schwäb'scha Eisbahn“ und Peking Ente im Ochsen - von leichter Unterhaltung mit folkloristischem und exo-

tischem Touch bis zu heißen Themen und harten Fakten ist alles dabei. Krankheit als Schnäppchen und Psychopharmaka mit Verfallsdatum sind ebenso Steilvorlage für die Grotesken der Mundart-Komiker wie „Drogendeal“, „Telefonsex“ und „Schmerztest“. Das Publikum ist hell auf begeistert vom zivilisationsresistenten Brachialhumor.

Als Zugabe gibt's einen Zungenbrecher-Mix und eine musikalisch-poetische Reise zum „Mond“- mal gucken ob da überhaupt jemand wohnt.
Leonore Welzin

Praktikum im Römermuseum

Der 16-jährige Frauenzimmerer Christian Bödinger absolvierte vor kurzem sein einwöchiges BOGY (Berufsorientierung in der gymnasialen Oberstufe)-Praktikum im Römermuseum, um das er sich bereits vor fast einem Jahr intensiv bemüht hatte. Er besucht derzeit die 10. Klasse des Zabergäu-Gymnasiums in Brackenheim und lernt im vierten Jahr Latein.



Während seines Praktikums hat er die Aufgabe bekommen, die Grundlage für einen detaillierten Orientierungsplan zu erstellen. Seit dieser Woche liegt nun der fertige Plan im Museum aus und wird künftig den Besuchern den eigenständigen Rundgang erleichtern. Anlass genug, Christian als Resümee einige Fragen zu seinem Praktikum zu stellen.

Sie wollten speziell ins Römermuseum - was machten Ihre Klassenkameraden?

Mit Archäologie, Geschichte oder Kultur war außer mir keiner dabei. Viele konzentrierten sich mehr auf technische Berufe, Anwaltskanzleien oder Apotheken.

Was waren Ihre Beweggründe, gerade im Römermuseum Ihr Praktikum abzuleisten?

Ich war selber im Museum, auch bei einer Führung von Uli Peter. Ich war über den Aufbau begeistert und wollte die Hintergründe wissen. Außerdem habe ich ein großes Interesse an Archäologie und Geschichte.

Wie war die Reaktion der Lehrer auf Ihre besondere Wahl?

Meine Lateinlehrerin hat sich besonders gefreut und mich gleich noch mit einem Zusatz-Referat bedacht. Sie war auch schon öfters mit ihren Lateinklassen im Museum. Die anderen Lehrer haben eher verwundert die Augenbrauen hochgezogen, weil das halt nicht so häufig ist.

Gab es für Sie ein besonderes Highlight?

Dass ich gleich am ersten Tag bei der Museumsverbandstagung dabei sein durfte, war echt überwältigend. Da gibt es natürlich nichts, was drüber geht.

Gab es weitere interessante Erkenntnisse und Einblicke?

In meinem Praktikum war wirklich alles abgedeckt, z. B. die ganze Geschichte und Entste-

hung des Museums. Für mich gab es viele verschiedene Einblicke, auch in die einzelnen Abläufe und Hintergründe. Spannend fand ich die diffizile Arbeit an den Odysseus-Reliefs aus Frauenzimmern, das wird noch etwas ganz Tolles. Oder auch der Museumsführer, der gerade entsteht. Er ist zwar ebenfalls eine Riesen-Arbeit, aber schön gestaltet und deckt alles ab, was man zu wissen braucht.

Im Rückblick: Was haben Sie sich vorher anders vorgestellt?

Dass die Tätigkeitsfelder in der Archäologie viel weiter gefasst sind als auf den ersten Blick hätte ich so nicht gedacht. Alles in allem sind Archäologen ganz normale Menschen, aber man muss es von Herzen machen, denn es ist wirklich sehr viel Arbeit.

Sie sind jetzt wieder zurück im Schulalltag. Eine große Umstellung?

Ja, wirklich eine Riesen-Umstellung, auch wenn es nur eine Woche war. In der Schule habe ich jetzt wieder viele verschiedene Fächer, dort herrscht allein schon eine größere Lautstärke und ein Durcheinander. Beim BOGY ging es viel geordneter, ruhiger und vor allem viel persönlicher als in der Schule zu.

Zum Abschluss: Hat's Spaß gemacht?

Mit hat es super Spaß gemacht und wirklich gut gefallen. Ich bin sehr dankbar dafür. Bis jetzt hab ich immer noch nicht alles verarbeiten können.

PAVILLON Gartacher Hof



„Dienstagstreff“

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel.: 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, 04.05.2010. „Der Mai ist gekommen ...“

Kaminreinigung in Frauenzimmern

Ab Dienstag, 4. Mai, findet die allgemeine Schornsteinreinigung in Güglingen-Frauenzimmern statt. Ausgenommen sind Kamine, die zusammen mit der Messung gereinigt werden.

Um freundliche Kenntnisnahme wird gebeten. Wolfgang Roth, BSM, Gebäudeenergieberater, Grabenstr.1,74391 Erligheim, Tel.: 07143/28405 E-Mail: kamini@t-online.de

Sprechstunde der Landkreis- Sozialarbeit

Fragen und Probleme innerhalb der Familie? Frau Kubin vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Heilbronner Landratsamtes (Fachbereich Jugend und Familie) bietet direkt vor Ort Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an.

Die Außen-Sprechstunde findet nach Terminvereinbarung im Zimmer 10 des Rathauses Güglingen, Marktstr. 19-21, Güglingen statt. Termine können vorab unter Telefon 07131/994-241 vereinbart werden.

Maienfest 2010

Helfermeldungen

Die Vorbereitungen für das Güglinger Maienfest laufen weiter. Wir wollen heute nochmals einen Überblick zum Stand der Helfermeldungen geben und darum bitten, die noch offenen Schichten baldmöglichst zu besetzen.

Udo Sommer von der Maienfest GbR nimmt die Meldungen entgegen – am besten per E-Mail unter udo701@gmx.net oder telefonisch unter 07135/9360826.

Fehlende Helfermeldungen bis zum 26.04.2010

Montag, 17.05.,

Zeltaufbau, ab 13.00 Uhr - 3 Personen

Dienstag, 18.05.,

Restarbeiten, 13.00 – 17.00 Uhr - 3 Personen

Donnerstag, 20.05.,

Restarbeiten, 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr

je 3 Personen

Zelteinrichtung, ab 14.00 Uhr - 8 Personen

Freitag, 21.05.,

Restarbeiten, ab 9.00 Uhr - 4 Personen

Aufbau Technik Konzert, ab 13.00 Uhr - 2 Personen

Festzelt, 19.00 Uhr - 8 Personen

Samstag, 22.05.,

Umbau ab 8.00 Uhr - Restarbeiten 9 Personen
Festzelt, 20.00 – Ende - 5 Personen

Montag, 24.05.

Freigelände, 13.00 – 18.00 Uhr - 8 Personen
Festzelt, 14.00 – 18.00 Uhr - 12 Personen

Festzelt, 18.00 – Ende - 5 Personen

Dienstag, 25.05.,

Zeltaufbau, ab 7.00 Uhr - 4 Personen

Festzugmotto am Pfingstmontag, 24. Mai 2010:

„Güglinger Vielfalt – eigentlich haben wir doch alles!“

Ein bunter und möglichst langer Festzug ist der Höhepunkt beim jährlichen Maienfest. Es wäre deshalb schön, wenn möglichst viele mitmachen. Kindergärten, Schulen, Vereine und Organisationen usw., werden gebeten, ihren Beitrag bei der Stadtverwaltung anzumelden - Tel. 10822. Mitzuteilen ist:

- Verein
- Verantwortlicher
- Art des Beitrags (Wagen oder Fußgruppe)
- Anzahl der Meter, die für die Aufstellung benötigt werden

- Halter und Kennzeichen der Zugmaschine
 - Ob Birkengrün benötigt wird und wenn, wo der Wagen am Pfingstmontag-Morgen „gebaut“ wird, damit es gebracht werden kann.
- Herzliche Einladung zum Mitmachen!

Jubiläum: 25 Jahre Güglinger Ferienwoche

Liebe Kids und Eltern!

Viele von euch haben schon bei uns angerufen und gefragt, wann es denn nun endlich da ist – das Programmheft zur Güglinger Ferienwoche. Ein bisschen müsst ihr euch noch gedulden, wir sind gerade dabei die Punkte zu koordinieren. Aber soviel sei schon mal verraten:

Die Ferienwoche findet vom 02. – 06. August 2010 statt. Und wir nutzen die Jubiläumswoche, das Konzept umzustellen:

Künftig meldet ihr euch für einen ganzen Tag an, der unter einem bestimmten Motto steht. Aber natürlich werden wir auch einen Ausflug machen und das Abschlussfest gebührend feiern. Also seid gespannt, was euch erwartet bei der 25. Güglinger Ferienwoche! Das Helferteam freut sich schon auf euch.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 19.04.2010

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Karl-Heim Straße	08.20 – 09.00 Uhr	30 km/h	20	4	50 km/h
Stockheimer Steige	09.05 – 10.15 Uhr	50 km/h	185	28	75 km/h
Oskar-Volk-Straße	10.30 – 11.30 Uhr	30 km/h	56	16	57 km/h

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Impressionen des 8. Zabergäulaufs in Pfaffenhofen

Die Ergebnisse und den Bericht über den Zabergäu-Lauf finden Sie bei den Vereinsnachrichten des TSV Pfaffenhofen oder unter www.zabergaeulauf.de







Neuer Eingangsbereich für den Kindergarten Rodbachstraße



Die Rohbauarbeiten für den Anbau der Kleinkindergruppe im Kindergarten Rodbachstraße sind zwischenzeitlich weit fortgeschritten. In den nächsten Wochen werden nun die weiteren Gewerke mit dem Ausbau der Räume für die Betreuung von bis zu 10 Kleinkindern beginnen. Im Rahmen des Anbaus und der Sanierung des Kindergartens entsteht für die zukünftig dreigruppige Einrichtung am östlichen Eingang ein neuer Eingangsbereich. Der bestehende Eingang wird um einen Windfang mit rund 28 Qua-

dratmetern vergrößert. Ausgeführt wird der Anbau in einer Leichtmetall-Glaskonstruktion. Der Raum bietet zukünftig viel Platz zum Empfang der Kinder, sowie für Begegnungen und Gespräche von Eltern und Erzieherinnen. Die Bauarbeiten für den neuen Eingangsbereich im Kindergarten Rodbachstraße haben Anfang dieser Woche begonnen. Kinder, Eltern und Besucher des Kindergartens werden daher gebeten den östlichen Eingang des Kindergartens zu nutzen.

Die Zaberstraße in Weiler entwickelt sich



Neben der Sanierung der Zaberbrücke im Rahmen Wohnumfeldgestaltung wurde nun auch mit der Platzgestaltung in der Zaberstraße in Weiler begonnen. Zwischen der Gaststätte Eisenbahn und dem von Vereinen genutzten ehemaligen Lagerhaus wird in den nächsten Wochen eine Platzgestaltung realisiert.

Gehweg, Fahrbahn und Parkplätze werden in diesem Bereich dadurch fließend ineinander übergehen. Die Investitionen in der Zaberstraße werden aus Mitteln des Zukunftsinvestitionsgesetzes (ZInVG) des Bundes (Konjunkturprogramm II) gefördert.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 19.04.2010

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Maulbronner Str.	12.15 – 13.45	50 km/h	570	32	73 km/h

Künstlertreff Pfaffenhofen



Am Freitag, 7. Mai 2010, beginnt um 20.00 Uhr eine Ausstellung im Rathaus mit Arbeiten der Künstlerin Dominika Block.

Ausstellungseröffnung der Bilder ist am **Freitag, 7. Mai 2010, um 20.00 Uhr im Rathaus Pfaffenhofen**, zu der alle Kunstinteressierten recht herzlich eingeladen sind.

Die Einführung in die Ausstellung erfolgt durch den Journalisten Rudolf Wesner. Musikalisch wird das Rahmenprogramm durch Soulfood unterstützt.

Ausstellungsdauer: 7. Mai 2010 bis 4. Juni 2010
Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do., 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Di., 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

Fr., 8.00 – 12.00 Uhr

Allgemeine Kaminreinigung in Weiler

Die allgemeine Kaminreinigung wird ab 05. Mai 2010 in Weiler durchgeführt. Gereinigt werden Schornsteine von Einzelfeuerstätten für feste und flüssige Brennstoffe, die in der üblichen Heizperiode regelmäßig benutzt werden.

Bezirksschornsteinfegermeister Eberhard Conz, Amselreut 12, 74363 Güglingen, Tel. 07135/12721.

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Rathaus wurde folgender Gegenstand abgegeben:

– Ohrring

Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Telefon 07046/9620-11.

**Bei Nebel:
Geschwindigkeit der
Sichtweite anpassen**



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Matthäus 11, 25-30

Wochenspruch: *Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder.* Psalm 98,1
 Wochenlied: *„Lob Gott getrost mit Singen“* (243 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

„Loslassen und die Hände frei machen“

Vortrag am 11. Mai, 20:00 Uhr im evang. Gemeindehaus in Schwaigern

Nichts ist im Leben so beständig wie die Veränderung. Wie werden wir mit diesen Veränderungen fertig? Eine wichtige Fähigkeit, die uns dabei hilft, ist das Loslassen.

Die Lebens- und Sozialberaterin Ingrid Seeck aus Bretten, Mutter von vier erwachsenen Kindern wird über dieses Thema sprechen. Das Netzwerk „Offenes Ohr“ lädt zu diesem Abend ein. Der Eintritt ist frei.

Jugend- und Familientag 1. Mai 2010 in Brackenheim

Die Apis haben für das Jahr 2010 die Initiative „Ich lebe gern“ gestartet. Unter diesem Motto findet auch der Jugend- und Familientag am 1. Mai im ev. Gemeindehaus in Brackenheim statt. Beginn 10 Uhr. Thema: „Ich lebe gern – wirklich?“ Referent: Stefan Kiene, Direktor der „Klostermühle“, Missionsgemeinschaft der „Fackelträger“. Anschließend werden workshops angeboten um das Thema praxisnah zu entfalten und ins Gespräch zu kommen. Nach einem gemeinsamen ersten Teil wird für Kinder ein Extra Programm gestaltet. Ab 12 Uhr werden Würste vom Grill und Getränke, Eis, Kaffee und Kuchen angeboten.

Das 1. Mai-Team lädt ganz herzlich ein.

Motorradfahrer-Gottesdienst



Wo bist DU?

Wo bist du, frage ich mich, wenn ich nichts von seiner Nähe spüre und denke wo ist Gott jetzt? Warum lässt er mich in dieser Zeit so allein?

Geht es dir manchmal auch so?

Wo bist du, frage ich mich, wenn es Zeit ist loszufahren um etwas von seinem Wort und seiner Nähe zu spüren?

Wir freuen uns wenn Du mitkommst.

Treffpunkt:

Jeden 1. Sonntag, von Mai bis Oktober 2010 um 8.30 Uhr vor der Mauritiuskirche/Marktplatz in Güglingen

Unser Ausfahrtsziel ist die Scheune auf dem Trautenhof bei Jagsthausen zum Motorradfahrer-gottesdienst.

Noch Fragen, Infos bei Siegfried Kalmbach, Am-selweg 1, 74363 Güglingen, Tel. 07135/8179



Kirche im Grünen

11.00 Uhr „Kirche im Grünen“

Ort: Eibensbach: Blankenhornstraße/Waldrand

(Beschilderung des GSV)

Predigt: Prälat Hans-Dieter Wille, Heilbronn

mitwirkend: der Posaunenchor aus Eibensbach/Botenheim

30 Jahre



Diakonie-/Sozialstation
Brackenheim-Güglingen

Menschen. Nähe. Pflege.

Einladung

Zu unserem
Jubiläumsgottesdienst

- 30 Jahre Diakonie-/Sozialstation
Brackenheim-Güglingen -

am 2. Mai 2010
um 9.30 Uhr

in der

Stadtkirche in Brackenheim

laden wir Sie ganz herzlich ein

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Donnerstag, 29. April

20:00 Uhr Gemeindeabend: „2000 Jahre Gott loben – ein Gang durchs Gesangbuch“ mit Pfarrer Leube und dem Posaunenchor (siehe nachstehend) in der Kirche

Samstag, 1. Mai

10:00 Uhr Konfirmation II, Probe in der Kirche

19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst anlässlich der Konfirmation. Das Opfer ist für das Kinderwerk Lima bestimmt.

Sonntag, 2. Mai

8.30 Uhr Treff Mauritiuskirche/Marktplatz zur gemeinsamen Abfahrt zum Motorradfahrer-Gottesdienst auf dem Trautenhof bei Jagsthausen (siehe auch allg. Teil)

9:30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation (D. Kern). Konfirmiert werden: Aaron Damer, Isabell Erb, Hanna Ernst, Philipp Jones, Andreas Kulbarts, Kevin Leibbrand, Manuel Muth, Daniel Renner, Amelie Scheid, Anna Scheid, Sven Seidler, Marcel Vetter, Moritz Weigand. Das Opfer ist für das Kinderwerk Lima bestimmt.

Montag, 3. Mai

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 4. Mai

10.00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock
11.30 Uhr (Infos bei A. Harsch, Tel. 933993)
19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 5. Mai

9:30 Uhr – Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2.
11:00 Uhr Stock (Infos bei S. Weber, Tel. 937222)

14:30 Uhr Abfahrt zur Kanuausfahrt der Konfirmanden (Parkdeck hinter dem Rathaus)

Donnerstag, 6. Mai

9:30 Uhr Besuchsdienst in der Kirche
20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

2000 Jahre Gott loben –

Ein Gang durchs evang. Gesangbuch

Heute Abend um 20 Uhr gibt es in der Mauritiuskirche einen besonderen Abend. Wir haben als Gast Herrn Bernhard Leube gewinnen können. Er ist Pfarrer für Kirchenmusik und als Fachmann landesweit unterwegs. Er wird mit uns an diesem Abend viel singen, entweder begleitet vom Posaunenchor oder am Klavier oder einfach Stimme natur.

Da er selber in der Kommission mitgearbeitet hat, die das Evang. Gesangbuch erstellt hat, kennt er sich darin bestens aus und wird uns viel Schönes und auch Neues zeigen können.

Es wäre schön, wenn viele an diesem Abend Zeit hätten. Je mehr singen, umso besser klingt es.

Ihr Pfarrer Dieter Kern.

Besuchsdienst

Der Besuchsdienst trifft sich am Donnerstag, 6. Mai, um 9:30 Uhr in der Kirche.

Vorankündigung

Mitarbeiterabend am 7. Mai

Zum jährlichen Mitarbeiterabend laden wir alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ganz herzlich ein. Wir treffen uns am Freitag, 7. Mai, um 19:00 Uhr in der Mauritiuskirche. Wir feiern Gottesdienst, essen miteinander und haben Zeit zur Begegnung.

Rückschau Flohmarkt

Ein vielfältiges Angebot an Haushalts- und anderen Gebrauchsartikeln, zahlreiche Bücher aus allen Themenbereichen umfasste unser Flohmarkt am Samstag, 24. April – dazu die Einladung zum gemütlichen Verweilen bei Kaffee und Kuchen. Danke allen Spendern und Helfern, vor allem aber allen Gästen, d. h. Käufern, die trotz verschiedener Feste und familiären Ereignissen am Wochenende den Weg ins Gemeindehaus fanden. Mit Ihrer Unterstützung erzielten wir einen Gewinn von ca. 770 € zugunsten der Finanzierung des Aufzugs im Gemeindehaus.
Der Bastelkreis.

Katholische Kirche Güglingen

Administrator Pfarrer Michael Donnerbauer, Lauffen, Tel. 07133/5960, pfarrer@kathkirchelauffen.de;
Diakon Willi Forstner, Stockheim, Tel. 07135/5673;
Diakon Hans Gronover, Güglingen, Tel. 07135/974110
Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080
Unsere Homepage: www.kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 1. Mai

18.00 Uhr Feierliche Maiandacht in Stockheim

19.15 Uhr Vorabendmesse in Brackenheim

Sonntag, 2. Mai

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier auf dem Michaelsberg

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Güglingen (Messintention für Julianna und Josef Sommer)
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Stockheim
- 18.00 Uhr Feierliche Maiandacht in Brackenheim
- 19.00 Uhr Feierliche Maiandacht in Güglingen

Dienstag, 4. Mai

- 19.00 Uhr Werktagsgottesdienst in Stockheim
- 20.00 Uhr Kolpingfamilie in Brackenheim, Gruppenraum

Gemeinsam die Welt entdecken – Aktivreisen für junge Leute in Europa

Zum Outdoor-Trip nach Schweden sind junge Menschen eingeladen, die im Land der Mitternachtssonne Ferien in Vielfalt entdecken wollen. Mit Kanus auf Tour gehen, an einsamen Ufern die Zelte aufschlagen und am knisternden Lagerfeuer gemeinsam den Tag ausklingen lassen – Abenteuer im Norden Europas.

„Ecke, Kopfball – Tor!“ heißt das Motto beim Fußballcamp in Wernau.

Fußballbegeisterte Mädchen und Jungen jagen unter Anleitung von ausgebildeten Trainern dem runden Leder nach. Tricks und Kniffe werden am Ball erlernt sowie technische und taktische Grundlagen einstudiert. Ein Ausflug in die Stuttgarter Mercedes Benz Arena zum Training der VfB Bundesliga-Profis ist eines der Highlights im vielfältigen Camp-Programm.

Ins faszinierende Irland geht es bei der Trekkingfreizeit im rauen Westen der grünen Insel. Zu Fuß, mit Linienbus oder auch per Schiff starten die Teilnehmer eine spannende Entdeckungsreise. Mit Zelt und Rucksack ist die Gruppe unterwegs. Ob die Gruppe den touristisch gut erschlossenen Süden bereist oder sich an die zerklüftete Felsküste zurückzieht, wird vor Ort entschieden.

„Natürlich Natur“ heißt es bei den Zeltcamps Benistobel und Schwende im Deggenhauser Tal in der Nähe des Bodensees. Open Air Kino, Jonglage oder Lagerfeuerromantik – die Teilnehmer entscheiden, was abgeht!

Tolle Ferien zwischen Jagst und Kocher versprechen die Zeltlager in Oberginsbach.

Nördlich von Künzelsau liegt der Zeltplatz, abenteuerlich und idyllisch direkt an einem Badensee. Ob Action oder chillen am See, Kanu fahren oder Discoabend: hier erlebt man unvergessliche Ferientage! ...

Imposante Pyrenäen – grenzenloses Mittelmeer: diese Kombifreizeit in Spanien bietet Urlaub für Naturfreaks und Strandliebhaber. Die ideale Sommermischung aus Klettern, Mountainbiking, Canyoning, chillen, Strand und Party.

„Von Barock bis Rock“ bietet das Zeltlager Rot grenzenlosen Ferienspaß. Im schwäbischen Oberland bei Biberach liegt das weitläufige Gelände des Camps.

Ob Zirkuszeltlager, Pfingst- oder Erlebniscamp: der Kreativität und dem Abenteuer sind hier keine Grenzen gesetzt.

Informationen zu den Freizeiten sowie den Katalog mit vielen weiteren interessanten Reiseangeboten gibt es per Post von der BDKJ Ferienwelt und online unter: www.bdkj-ferienwelt.de; BDKJ Ferienwelt, Postfach 1229, 73242 Wernau, Fon.: 07153/3001-122, Fax: 07153/3001-622; E-Mail: ferienwelt@bdkj.info
Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Freitag 9 - 11 Uhr, Mittwoch 17 - 19 Uhr

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Freitag, 30. April

- 18.00 Uhr PowerKids (für Kids von 5 - 8) & TeenyClub (für „Teenies“ von 8 - 10) Kontakt: Ramona Schmiederer (07135/936332)
- 20.00 Uhr Chorprobe EUDOKIA; Kontakt: Martin Schard (07135/13831)
- 20.00 Uhr Themenabend in der EmK Botenheim: Die Bibel – der Mensch lebt nicht vom Brot allein
Christ geworden? Neu im Glauben? – Nach unseren Zelttagen über Ostern bieten wir Gesprächs-abende zu den ersten Schritten im Glauben an.

Sonntag, 2. Mai

- 9.10 Uhr Gebetskreis
- 9.30 Uhr Gottesdienst
- 9.30 Uhr Kinderstunde

Mittwoch, 5. Mai

- 14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Botenheim
- 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 30. April

- 17.30 - Royal Rangers Stammtreff, Jungen und Mädchen ab 9 Jahre

Samstag, 1. Mai

- ab 18.00 Uhr Teenie-Treff, Wandern

Sonntag, 2. Mai

- 10.00 Uhr Gottesdienst, Kinderbetreuung

Dienstag, 4. Mai

- 17.00 Uhr Royal Rangers Startertreff, Jungen und Mädchen ab 6 Jahre

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 30. April

- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 1. Mai

Begegnungswochenende mit unseren Thüringer Partnergemeinden

- 10.30 Uhr Treffpunkt am Gemeindehaus Frauenzimmern zur gemeinsamen Abfahrt Kloster Maulbronn
- 11.00 Uhr Treffpunkt im Klosterhof Maulbronn, Spaziergang und Picknick
- 12.30 Uhr Führung im Kloster Maulbronn
- 17.00 Uhr gemütlicher Grill- und Gesprächsabend im Pfarrgarten beim Gemeindehaus Frauenzimmern

Sonntag, 2. Mai

- 10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Marienkirche Eibensbach (Clemens Grauer) Mitgestaltung

durch unsere Thüringer Gäste und den Posaunenchor

- 11.30 Uhr Mittagessen in der Marienkirche
Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde

Dienstag, 4. Mai

- 17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen von 6 - 9 Jahren im Jugendraum
- 20.00 Uhr Probe des Beerdigungschores

Mittwoch, 5. Mai

- 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum der Marienkirche
- 18.30 Uhr neu - neu - neu - neu - neu Jugendkreis für Jugendliche ab 13/14 Jahren, Treff - Talk - Spiele - Kicker - Billard; Leitung: Annedore Wöhr (Telefon 12960), im Jugendraum der Marienkirche

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 30. April

- 17.00 Uhr Jungscharnachmittag im Gemeindehaus heute: Wir spielen Räuber und Gendarm. Bitte an wetterfeste Kleidung denken!
- 19.50 Uhr Abfahrt zur Posaunenchorprobe

Samstag, 1. Mai

Begegnungswochenende mit unseren Thüringer Partnergemeinden

- 10.30 Uhr Treffpunkt am Gemeindehaus Frauenzimmern zur gemeinsamen Abfahrt Kloster Maulbronn
- 11.00 Uhr Treffpunkt im Klosterhof Maulbronn, Spaziergang und Picknick
- 12.30 Uhr Führung im Kloster Maulbronn
- 17.00 Uhr gemütlicher Grill- und Gesprächsabend im Pfarrgarten beim Gemeindehaus Frauenzimmern

Sonntag, 2. Mai

- 10.15 Uhr Mitfahrgelegenheit ab der Bushaltestelle zum gemeinsamen Gottesdienst in der Marienkirche Eibensbach
- 10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Marienkirche Eibensbach, musikalische Gestaltung durch den Posaunenchor (Achtung: kein Gottesdienst in der Martinskirche)
- 11.30 Uhr Mittagessen in der Marienkirche
Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde

Dienstag, 4. Mai

- 9.15 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 5. Mai:

- 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach
- 18.30 Uhr neu - neu - neu - neu - neu Jugendkreis für Jugendliche ab 13/14 Jahren, Treff - Talk - Spiele - Kicker - Billard; Leitung: Annedore Wöhr (Telefon 12960), im Jugendraum der Marienkirche

Donnerstag, 6. Mai

- 20.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 30. April

20.00 Uhr FrauentREFF – Wir gehen in die Natur und machen danach noch etwas fürs Programm – Bitte Ideen mitbringen.

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 2. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst. Predigt: „... mit Psalmen Lobgesängen und geistlichen Liedern singt Gott dankbar in euren Herzen“ Kol 3, 12-17, Schriftlesung: Apg 16, 23-34; Lieder: 243 1-4/PS 98/ 341 1-4/328 1/322 1-6/ 333 4-6

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 3. Mai

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 4. Mai

7.30 – Pfarramt durch Sekretärin besetzt

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Sylvia Durst, Tel. 07046/7344)

14.00 – Pfarrer im Pfarramt persönlich erreichbar

18.00 Uhr Jungschar „Käsfuß“

19.30 Uhr Sitzung des Jugendmitarbeiterkreises

Mittwoch, 5. Mai

19.30 Uhr Bastelkreis

Donnerstag, 6. Mai

7.30 – Pfarramt durch Sekretärin besetzt

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag

19.00 Uhr TeenPoint – Bistroabend

Freitag, 7. Mai

14.30 Uhr Fröhlicher Nachmittag mit Joachim Braun: „Eine Reise nach Lemberg in der Ukraine mit Abstecher nach Kiew“

18.30 Uhr Helferkreis der Kinderkirche

20.00 Uhr Posaunenchor

Gottesdienst früher

Bitte beachten Sie, dass am Sonntag, 2. Mai, der Gottesdienst bereits um 9.30 Uhr beginnt.

Voranzeige: Muttertagskaffee

Dieses Jahr bietet unser Bastelkreis zum Muttertag Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus. Auch etwas Selbstgebasteltes kann erworben werden. Für Kuchenspenden dazu wären wir sehr dankbar. Bitte melden Sie sich bei Martha Issler.

Vortrag beim Muttertagskaffee

Debora & Oebele de Haan gehen für 2 Jahre nach Südamerika. Dort werden sie im Missionshospital „Diospi Suyana“ in den Anden Perus mitarbeiten. Dr. Klaus John ist Gründungsmitglied und Direktor von „Disopi Suyana“. Er wird am 9. Mai um 16 Uhr von der Entstehung dieses Glaubenswerkes berichten. Der Vortrag findet während des Muttertagskaffees im Jugendbereich des Gemeindehauses statt. In diesem Rahmen werden unsere beiden Debora & Oebele ausgesendet und gesegnet. Dazu herzliche Einladung.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: [Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de](mailto: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de)
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 2. Mai

10.30 Uhr Festgottesdienst zur goldenen Konfirmation mit Abendmahl in der Normalform (alkoholfrei), Predigt: „... mit Psalmen Lobgesängen und geistlichen Liedern singt Gott dankbar in euren Herzen“ Kol 3, 12-17 Schriftlesung: Apg 16, 23-34, Lieder: 447 1-3 6+7/ Psalm 98/501 1-4/331 1-3 +6/321 1-3

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 3. Mai

16.15 Uhr Jungschar

Dienstag, 4. Mai

16.05 – Sprechstunde von Pfarrer

17.00 Uhr Wendnagel im Gemeindehaus

20.00 Uhr Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Oberes Zabergäu

Mittwoch, 5. Mai

9.30 Uhr Frauenfrühstück

Goldene Konfirmation

50 Jahre sind vergangen seit 1960 junge Menschen vor dem Altar Zeugnis vom Gelernten abgelegt, ihren Glauben bekräftigt, und den Segen Gottes empfangen hatten. Am Sonntag, 2. Mai, wollen sie dies im Gottesdienst mit ihrer goldenen Konfirmation feiern und erneuern. Bitte beachten Sie, dass der Gottesdienst erst um 10.30 Uhr beginnt.

Unsere goldenen Konfirmanden: Eberhard Asser, Edwin Fuder, Otto Heubach, Siegfried Heubach, Monika Kenngott geb. Hufnagel, Barbara Tesch

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4, Tel. (07046) 2578

Sonntag, 2. Mai

9.30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 5. Mai

20.00 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen Menschen – Nähe – Pflege

Wir feiern in diesem Jahr unser 30-jähriges Jubiläum. Das Jubiläum möchten wir mit einem Jubiläumsgottesdienst am Sonntag, dem 2. Mai, um 09.30 Uhr in der Stadtkirche in Brackenheim begehen. Zu diesem Gottesdienst sind insbesondere alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Angehörigen, alle Patienten und Angehörige aber auch alle, die in einer Pflegesituation stehen und alle die sich uns verbunden fühlen, eingeladen.

Am 01.01.1980 entstand die heutige DSS Brackenheim-Güglingen durch den Zusammenschluss der städtischen Sozialstation Güglingen, der kirchlich getragenen Zentralstation Brackenheim und in Kooperation mit der katholischen Krankenpflegestation Stockheim.

Ziel war damals, dass eine flächendeckende Versorgung in allen Gemeinden garantiert werden konnte – was zum damaligen Zeitpunkt nicht selbstverständlich war.

Was damals klein, mit 6 Mitarbeiterinnen, begann ist bis heute doch kräftig gewachsen. So können wir in allen Bereichen der häuslichen Versorgung tatkräftige und unterstützende Hilfe anbieten. Sei es in der Kranken- und Altenpflege mit unseren 60 Mitarbeiterinnen, in der Nachbarschaftshilfe mit 75 Mitarbeiterinnen oder in den begleitenden und der Entlastung dienenden Zusatzdiensten, wie Betreuungsgruppe, Essen auf Rädern, Mittagstisch usw. mit ca. 60 MitarbeiterInnen (in der Großzahl ehrenamtlich engagiert).

Nach wie vor ist uns eine optimale Versorgung unserer Patienten und eine größtmögliche Entlastung der Angehörigen sehr wichtig und das unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und Wünsche der einzelnen Person.

Wir würden uns freuen, wenn Sie zu dem Gottesdienst kommen und das Jubiläum so mit uns feiern. Im Anschluss besteht noch die Möglichkeit zum Austausch bei Getränken und Handgebäck.

Selbsthilfegruppe für Menschen mit und nach Krebs

Die Brackheimer Selbsthilfegruppe für Menschen mit und nach Krebs „Wir leben! – ist das nicht wunderbar?“ trifft sich am Mittwoch, 5. Mai 2010, um 19:00 Uhr im evangelischen Konrad-Sam-Gemeindehaus, Im Wiesental 10 in Brackenheim. Eingeladen sind Frauen und Männer sowie Neu-Interessierte. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Auskünfte und Information zur Gruppe gibt es bei der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim unter der Telefonnummer 07135/98840.

Für eine Familien suchen wir ganz aktuell zwei Matratzen (Größe: 1,00 m x 2,00 m und 1,40 m x 2,00 m). Falls Sie uns helfen können, freuen wir uns auf Ihren Anruf unter o. g. Telefonnummer.

Diakonie Heilbronn

Benefizkonzert des Seniorenorchesters

Das Seniorenorchester der Diakonie Heilbronn feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum. Es wurde 1990 von einer Gruppe von Musikern gegründet, die selbst nicht aktiv in einem Verein oder einem Orchester mitspielten, aber gerne zusammen mit anderen musizieren wollten. Meist wurde die Liebe zu einem Musikinstrument nach dem Ausscheiden aus dem Berufsleben wieder entdeckt.

So fand sich eine stattliche Zahl von älteren Menschen, die von der Musik und von der Gemeinschaft profitieren wollten.

Kurt Spiel nahm die ganze Sache in die Hand und arrangierte speziell für die vorhandenen Instrumente beliebte Melodien, Evergreens, Schlager und Operettenmusik. Das Seniorenorchester wurde bald im Stadt- und Landkreis und auch auf Landesebene bekannt und zu vielen Senioren-Veranstaltungen eingeladen. Kurt Spiel musste sein Amt als Dirigent 2005 aus gesundheitlichen Gründen aufgeben. Dankenswerterweise konnte Hans Rügner, der ebenfalls zu den Gründern des Orchesters gehörte, den Dirigentenstab übernehmen.

Das Jubiläum soll nicht nur gefeiert werden, sondern auch einem guten Zweck dienen. So lädt das Seniorenorchester am Freitag, 30. April, 16 Uhr, zu einem Benefizkonzert in das Hans-

Rießer-Haus ein. Der Eintritt wird frei sein, es wird jedoch auf großzügige Spenden zugunsten des Seniorentaxis der Diakonie gehofft.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12

Sonntag, 2. Mai

- 9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Warum sich jetzt Gottes Herrschaft unterwerfen.
- 10.05 Uhr Wachturm-Studium, Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Artikels: Herzlich willkommen auf dem besten Lebensweg! (Römerbrief 14:8)

Donnerstag, 6. Mai

- 19.30 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Komm, folge mir nach“, Kapitel 4: Warum Autorität achten?
- 20.00 Uhr Theokratische Predigtdienstschule. • Bibelleseprogramm für diese Woche: 2. Samuel 1 bis 3. • Verwendete Jesus den Namen Gottes in seiner Predigtätigkeit? • Was liegt Feiertagen zum Gedächtnis an die „Geister der Toten“ zugrunde?
- 20.30 Uhr Dienstzusammenkunft. Vorfürungen und Vorträge zum Gebrauch der Bibel.

Weitere Informationen finden Sie auf www.jehovaszeugen.de.

SCHULE UND VOLKSBILDUNG

Kindergarten "Herrenäcker"



Was lange währt, wird endlich gut

Freitag, 23. April. Endlich war es so weit. Mit Wasserwaage, Akkuschauber und allerlei anderem Werkzeug ausgerüstet, fanden sich vier fleißige Helfer im Kindergarten ein.

Mach es zu deinem Projekt: Es galt, unser neues Gartenhäuschen aufzubauen.



Nach kurzer fachmännischer Besprechung wurde in die Hände gespuckt. Und wie! Bis zum Abend standen schon die Wände. Nach einer kurzen Nacht ging es früh am Samstagmorgen dann mit den Türen weiter. Und dank vereinter Kräfte war gegen Mittag schon alles unter Dach und Fach.



Schon seit 2 Jahren haben Eltern und Elternbeirat bei verschiedenen Aktionen (Weihnachtsbummel etc.) für ein zweites Häusle Geld gesammelt – und so einen Großteil der Kosten eingespielt. Immerhin 1.600 Euro kamen so zusammen. Den Rest (rund 800 Euro) steuerte der Kindergarten aus seinem Etat bei. Jetzt lassen sich unsere Spielsachen und Fahrzeuge endlich wieder ordentlich verstauen.

Kinder und Erzieherinnen möchten sich bei den fleißigen Helfern ganz herzlich bedanken: den Baumeistern Herrn Totzl, Herrn Krause, Herrn Hertner und Herrn Vasile, der Firma Peter Haass und dem städtischen Bauhof, der das Fundament gelegt hat. Das Kindergartenteam

Realschule Güglingen

Fußballer bei Jugend trainiert für Olympia

Nach zwei Siegen und einer unglücklichen Niederlage beenden die Fußballer der Realschule Güglingen das Turnier in Frankenbach als Fünfter.



Die Jungs der Jahrgänge 98/99 zeigten gleich im ersten Spiel gegen die Heinrich-von-Kleist Realschule Heilbronn guten, sicheren Kombinationsfußball. Obwohl unsere Mannschaft noch nie zusammen gespielt hatte, siegten wir mit 3:1. Beflügelt durch diesen Auftaktsieg lieben die RSGler auch den Vertretern des Theodor-Heuss-Gymnasiums Heilbronn mit 3:0 keine Chance, sodass es im letzten Gruppenspiel gegen das Robert-Mayer-Gymnasium HN zum echten Endspiel um den Gruppensieg kam. Trotz des leidenschaftlichen Einsatzes ging dieses Spiel mit 1:2 verloren. Schade – am Ende lag es nur an einem weniger erzielten Tor, dass wir nicht das Halbfinale erreichten. Trotzdem: Die Spieler der RSG haben sich prima geschlagen und dabei als faire Gegner von der besten Seite präsentiert. Ar/Mi

**Abfälle vermeiden heißt:
Verpackungsmüll nicht einkaufen!**

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

In den folgenden Kursen und Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

Präsentation und Rhetorik Praktische Übungen, Persönlichkeitsschulung, Rhetorik für Vorträge etc.

Für Schüler(innen) ab 12 Jahren Do, 13.05. (Chr. Himmelfahrt) 10.00-17.00 Uhr

Klettern am Turm f. Kinder v. 9 – 11 J. Im Freizeitheim Zaberfeld, in Zusammenarbeit mit dem ev. Jugendwerk Brackenheim Do, 13.05., 9.30 – 11.30 Uhr

Klettern am Turm f. Kinder v. 12-13 J. Do, 13.05., 13.30 – 15.30 Uhr

Aqua-Fitness am Morgen ab Mo, 17.05., 9.00 – 9.45 Uhr, 10-mal Das Güglinger Freibad wird dann 24 Grad warm sein.

Brücke – Bauhaus – Blauer Reiter Erstmals präsentiert die Staatsgalerie Stuttgart eine private Sammlung hochrangiger expressionistischer Meisterwerke der Klassischen Moderne, die in den 1920er-Jahren von dem Stuttgarter Unternehmer Dr. Max Fischer angelegt wurde und im Laufe der Zeit auf über 250 Arbeiten anwuchs. Zu bewundern sind ein Ensemble von originalen Handzeichnungen und teils sehr seltenen Druckgraphiken von Ernst Ludwig Kirchner, die berühmten Holzschnitte und Lithographien von Edvard Munch sowie bedeutende Ölgemälde von Max Beckmann, Kirchner, Alexej von Jawlensky, Franz Marc, Lyonel Feininger, August Macke, Oskar Kokoschka, Emil Nolde, Karl Hofer und Oskar Schlemmer.

Das breite Spektrum dieser Sammlung ist ebenso bemerkenswert wie der erstaunliche Blick für Qualität, für das Besondere, den der engagierte Sammler bewies.

Die VHS Unterland im Ob. Zabergäu bietet eine Fahrt an zu dieser Ausstellung am Sa., 12.06. mit dem Reisebusunternehmen Ernesti. Beginn: 9.00 Uhr ab Frauenzimmern, Langwiesenstr. 16. Ankunft in Güglingen: ca. 18.00 Uhr. Und wer dann selbst kreativ werden möchte, kann dies tun in:

Menschen, Tiere, Landschaften im Farbenrausch. Auf den Spuren des Blauen Reiters Wilde Farben – wilde Bilder! Malen wie im Galopp, schnell und ungestüm: Mit grünen Schattungen, grellgelben Lichtformen und roten Konturen, die den Betrachter regelrecht anspringen. Experimentieren mit glühenden Farben und expressiven Formen. In eigenen Bildern folgen wir den Spuren von Kandinsky, Marc, Münter oder Jawlensky.

Wir zeichnen und malen auf Pappe und Papier mit Pinsel und Acrylfarben. Das Material, außer Pinsel, wird vom Dozenten gestellt. Fr, 18.06.2010, 19:30 Uhr, Sa, 19.06., und Sa, 26.06., 9.00 – 12.00 Uhr im Zeichensaal der Katharina-Kepler-Schule

Stimmig – und Du? Singen jenseits von musikalisch und unmusikalisch. Lernen Sie Ihr Instrument „Stimme“ kennen und damit umzugehen. Dieser Workshop musste wegen Krankheit verschoben werden. Neue Teilnehmer sind willkommen. Der neue Termin ist Samstag, der 19. Juni.

Kunst und Kultur im Zabergäu: Die etwas andere Radtour: Literatur, Natur, Kunst und viel Genuss stehen auf dem Programm. In zwei

Tagen lernen Sie mehr von der Schönheit des Zabergäus zwischen Lauffen und Cleebronn, Güglingen und Bönnigheim kennen und erfahren Wissenswertes von der Geschichte, Literatur, Kunst und den kulinarischen Genüssen unserer Region. Für eine Übernachtung wird gesorgt. Sa, 19.06., 9.00 Uhr bis So, 20.06., ca. 17.00 Uhr

Bitte Informieren Sie sich telefonisch oder per E-Mail. Ich freue mich auf Ihr Interesse und Ihre Anmeldung.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Schülerjahreskonzert am 2. Mai in Güglingen
Dieses Jahr laden die Schüler der Musikschule Lauffen Sie zu einer musikalischen Matinee um 11.00 Uhr in die Herzogskelter nach Güglingen ein. In einem kurzweiligen und abwechslungsreichen Programm werden Sie alle Facetten unserer Ausbildung erleben können.

Neben solistischen Beiträgen kommen auch kammermusikalische Darbietungen nicht zu kurz. Merken Sie sich also bitte schon diesen Termin vor. Auch hier ist der Eintritt wie immer frei.

Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn

Infonachmittag zur Grundqualifizierung im hauswirtschaftlichen Arbeitsfeld

Personen, die bereits in der Hauswirtschaft tätig sind und sich für eine Qualifizierung zur/zum staatlich geprüften Hauswirtschafter/-in interessieren, sind dazu angesprochen.

Am Informationsnachmittag an der Peter-Bruckmann-Schule zeigen erfahrene Fachpersonal und Schülerinnen der Berufsfachschule Zusatzqualifikation das Bildungsangebot an unterrichtspraktischen Beispielen.

Gespräche mit Menschen aus der Praxis erleichtern die Berufswegeplanung in der Hauswirtschaft.

Berufe im Dienstleistungssektor sind zukunftsfähig, wie gesellschaftliche Prognosen belegen. Einladung zur Informationsveranstaltung an der Peter-Bruckmann-Schule am Mittwoch, 5. Mai 2010, von 13.00 – 16.30 Uhr in Raum C1201

Weitere Informationen zum Angebot in der Hauswirtschaft bietet die Peter-Bruckmann-Schule, Alfred-Finkbeiner-Str. 2, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/39043-300, E-Mail: info@pbs-hn.de

Frauen-Power bei Layher

Auch in diesem Jahr öffnete Layher im Rahmen des Girls' Day seine Tore: Interessierte Schülerinnen aus der Region waren eingeladen, sich vor Ort über technische Ausbildungsmöglichkeiten beim führenden Hersteller für Systemgerüste zu informieren.



Wie attraktiv technische Berufe auch für Frauen sind, erfuhren sieben Schülerinnen. Anlässlich des bundesweiten Aktionstags „Girls' Day“ besuchten sie die Wilhelm Layher GmbH & Co. KG an deren Stammsitz in Güglingen-Eibensbach. Bei einem Betriebsrundgang lernten die jungen Frauen hautnah alle Facetten der Fertigung von Layher kennen. Anschließend konstruierten sie gemeinsam mit einem Mitarbeiter aus dem Technischen Büro einen Würfel und fertigten diesen später in der Lehrwerkstatt selbst an. Hilfestellung gab es von den Auszubildenden und den Ausbildungsbeauftragten von Layher. So lernten die Schülerinnen nicht nur verschiedene Techniken wie beispielsweise Feilen oder Bohren kennen, sondern hatten auch die Möglichkeit, das Layher-Team mit vielen Fragen rund um das Thema Ausbildung zu „löchern“. „Als modernes Unternehmen sind wir der Überzeugung, dass Frauen handwerklich genauso begabt sind wie Männer. Durch die Teilnahme an der Aktion Girls' Day möchten wir bei den Schülerinnen einerseits das Interesse für Technik wecken und fördern und ihnen gleichzeitig den Einstieg in technische Berufe erleichtern“, erklärt die Geschäftsleitung. Der „Girls' Day“ ist Teil der Ausbildungsinitiative bei Layher. Jedes Jahr werden junge Menschen in neun verschiedenen Lehrberufen ausgebildet. Damit stellt sich das Unternehmen seiner Verantwortung als Arbeitgeber in der Region.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Informative Handwerker-Schau bei Doll-Baustoffe

Ideale Rahmenbedingungen waren bei der zweiten Handwerker-Frühlingschau am 25. April in Güglingen gegeben. Zum einen hatten 15 Fachbetriebe beste Gelegenheit, sich und ihre Produkte auf dem Firmengelände von Doll Baustoffe an der Lindenstraße darzustellen. Zum zweiten hat das Wetter auf eine Art und Weise mitgespielt, dass es für nicht gezählte, aber ziemlich viele Besucher eine wahre Freude war, über das Ausstellungsgelände zu spazieren und sich von der Leistungsvielfalt überzeugen zu können.



„Sanieren – Renovieren – Modernisieren“ war angesagt und dabei standen nicht in erster Linie die Verkaufsgespräche, sondern eher beratende Informationen im Vordergrund. Die Idee von Hans-Jürgen Doll, aktives Mitglied im Handels- und Gewerbeverein (HGV) Güglingen, ortsansässigen Betrieben eine Ausstellungs-Plattform zu bieten, ist nach dem ersten Versuch vor drei Jahren wieder sehr gut angenommen worden. So konnte die Bandbreite der im HGV eingebundenen Mitgliedsfirmen bestens dargestellt werden.

Dass es zudem angenehme Kinder-Unterhaltung mit Clown, Mini-Bagger-Fahren und Ponyreiten gab und zudem beste Verköstigung auf dem Gelände zwischen dem Bahngleis gab, wurde besonders von den Eltern als angenehm empfunden.

Kurzum: die Handwerker-Frühlingsmesse war eine gelungene Veranstaltung und hat gezeigt, dass sich die ortsansässigen Betriebe mit ihrer Präsenz sehr gut ins Rampenlicht der interessierten Bevölkerung stellen können.

-rob/Foto: Baumann-

Workshop für Existenzgründer

Termine im Mai 2010

Wie erstellen Existenzgründer und Betriebsübernehmer ein überzeugendes Unternehmenskonzept? Diese Frage beantworten die Unternehmensberater der Handwerkskammer Heilbronn-Franken bei Gründer-Workshops am Dienstag, 11. Mai, in Heilbronn und Schwäbisch Hall und am 18. Mai 2010 in Tauberbischofsheim, jeweils um 17 Uhr. Für 25 Euro erhält jeder Teilnehmer die Seminarunterlagen, eine Gründermappe mit umfangreichen Informationen und ein Teilnahmezertifikat.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige (Heilbronn), Telefon 07131/791-171, Andreas Weinreich (Schwäbisch Hall), Telefon 0791/97107-12 und Paul Mendel (Tauberbischofsheim), Telefon 09341/925120 von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken.

Bei Weber-Hydraulik in Güglingen: Mädchen für technische Berufe begeistert

Sechs Mädchen im Alter zwischen 13 und 15 Jahren von verschiedenen Schulen aus dem Zabergäu haben am bundesweiten „Girls' Day“ bei Weber-Hydraulik in Güglingen am 22. April erste Erfahrungen mit der Ausbildung in einem technischen Beruf gemacht. Angeleitet von den Auszubildenden Vitali Gaus und Valentin Hakius durften sie biegen, löten, fräsen, drehen, bohren, feilen und am Computer Teile entwickeln. „Ich kann mir durchaus vorstellen, später mal einen technischen Beruf zu ergreifen“, sagt Johanna Jesser von der Realschule Güglingen. Die 14-jährige Schülerin der 8. Klasse ist gut in Mathematik. Bei Weber-Hydraulik ist sie mit Eifer dabei und zeigt eine große Geschicklichkeit im Umgang mit den Werkzeugen.

„Mädchen, die sich für einen technischen Beruf entscheiden, sind oft besser als die Jungs“, sagt Ausbildungsleiter Franz Wilhelm. Nach seinen Erfahrungen gehen Mädchen unkompliziert an die Aufgaben heran, verstehen schnell und sind sehr zielstrebig. Das zeigen auch die Schülerin-

nen beim Besuch von Weber-Hydraulik. „Am Girls' Day versuchen wir, den Schülerinnen ein möglichst breites Spektrum einer Ausbildung bei uns zu bieten“, sagt Franz Wilhelm.

Diesmal standen die Berufe Industrie- und Zerspanungsmechaniker im Mittelpunkt. Die Mädchen haben nach einer Sicherheitsunterweisung und einer Besichtigungstour durch das Unternehmen zunächst verschiedene handwerkliche Techniken in diesen Berufen kennen gelernt. An unterschiedlichen Arbeitsstationen erfolgten praktische Übungen. „Die Auszubildenden haben uns das immer sehr gut erklärt“, sagt Patricia Martins aus der 7. Klasse der Theodor-Heuss-Schule in Brackenheim. Die 13-jährige Schülerin geht zwar lieber mit Kindern um und kann sich auch vorstellen, Erzieherin zu werden. Bei Weber-Hydraulik hat es ihr dennoch gefallen. Leicht ist es ihr gefallen, mit Messschraube und Messchieber Teile zu vermessen. Schwieriger war dagegen die letzte Hürde: eine Übung, bei der technisches Denken gefragt war.



„Aber auch diese Übung haben Barbara Ostertag, Katharina Potchivalov, Marina Monsch, Patricia Martins, Johanna Jesser und Anne-Kathrin Rolle mit Bravour absolviert“, sagt Kim Tautz, Personalreferentin bei Weber-Hydraulik. Nun hofft das Unternehmen, dass sich das eine oder andere Mädchen für einen technischen Beruf begeistern kann. Beim Girls' Day 2011 ist Weber-Hydraulik auf jeden Fall wieder dabei.

Die Idee dazu stammt aus den USA. Dort wird der Girls' Day seit 1993 alljährlich durchgeführt. An diesem Tag nehmen Eltern ihre Töchter mit an den Arbeitsplatz und ermöglichen ihnen so Einblicke ins Berufsleben. In Deutschland fand der erste Girls' Day 2001 statt. An diesem Mädchenzukunftstag öffnen Unternehmen, Behörden, Handwerksbetriebe, Bildungs- und Ausbildungsstätten sowie Forschungszentren ihre Türen für Schülerinnen der Klassen 5 bis 10. Die Mädchen sollen dabei Einblick in Berufsfelder gewinnen, die sie bei ihrer Berufswahl eher selten in Betracht ziehen. Weber-Hydraulik ist von Anfang an mit dabei. Seitdem haben immer wieder nach einem Girls' Day Mädchen eine Ausbildung in einem technischen Beruf bei dem Hydraulikspezialisten begonnen – und schnitten dabei immer sehr erfolgreich ab.

Bei den Weingärtnern Cleeborn-Güglingen Ausstellungseröffnung „Lebendiger Weinberg“

Pflanzaktion am Michaelsberg

Die Aktion Lebendiger Weinberg zeigt neu erprobte Wege auf, dem Ziel des nachhaltigen Weinbaus auch beim Schutz der heimischen Fauna und Flora näher zu kommen.

Die Aktion Lebendiger Weinberg hat mittlerweile zahlreiche Anhänger im ganzen Land gefunden. Mit großem Engagement wird mit der Pflanzung von Weinbergbegleitpflanzen ein konkreter Beitrag zum Artenschutz geleistet.

Eine symbolische Pflanzaktion am Michaelsberg soll der Auftakt zur Aktion „Lebendiger Weinberg“ in Cleeborn sein.

Die offizielle Ausstellungseröffnung durch Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL findet statt am Freitag, 7. Mai 2010, um 18.30 Uhr in den Räumen der Weingärtner Cleeborn-Güglingen eG, Ranspacher Straße 1 in 74389 Cleeborn.

Zusammen mit weiteren Aktionspartnern stellt Friedlinde Gurr-Hirsch das Projekt vor. Die Ausstellungseröffnung wird durch eine kleine Weinprobe abgerundet. Anmeldung bei der WG Cleeborn-Güglingen unter: 07135/9803-0

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN



TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

Abt. Fußball

TSV Cleeborn – TSV Güglingen 3:0

Beim Auswärtsspiel in Cleeborn zeigte man am 22. April ein schwaches Zweikampferhalten und kam daher nie richtig in die Partie. Die Gastgeber spielten auch nicht viel besser, hatten aber den Raum um sich über Standardsituationen mehrere gute Chancen zu erarbeiten. Bei Güglingen waren in der Offensive höchstens Ansätze zu sehen, mehr aber nicht.

Auch nach dem Seitenwechsel hatte der Gegner zu viel Platz und war nach einer gelb-roten Karte (61.) dazu auch noch in Überzahl. Die Gastgeber nutzten dies gekonnt aus und erzielten das 1:0 (70.). Beim TSV war anschließend kein Aufbäumen zu erkennen, weshalb man noch zwei weitere Gegentore kassierte (79./83.).

TSV Güglingen – SV Massenbachhausen 2:0

Güglingen war am 25. April in der ersten Hälfte leicht überlegen und führte zur Pause verdient mit 1:0. Nachdem man sich zu Beginn nur langsam dem Tor der Gäste näherte, erzielte Robin Kürschner nach gut einer halben Stunde (35.) die Führung für den TSV. In der zweiten Halbzeit war es dann ein ausgeglichenes Spiel. Massenbachhausen drängte auf den Ausgleich und Güglingen hielt dagegen. Mit einem Schuss an den Pfosten verpassten die Gäste ihre beste Chance zum 1:1. Wenig später erzielte Mario Sommer nach einem schnellen Konter das 2:0 für Güglingen (82.).

Reserve

TSV Güglingen – SV Massenbachhausen 5:2

Güglingen war am 25.4. klar überlegen und führte nach Toren von Giuseppe Bertani und Petar Mrkonjic bereits mit 2:0. Als der TSV erneut durch Giuseppe Bertani auf 3:0 erhöhte, schien das Spiel bereits entschieden. Eine rote Karte für den TSV brachte die Gäste aber zurück ins Spiel. Massenbachhausen nutzte seine Überzahl und kam bis auf 3:2 heran. Güglingen war aber spielerisch deutlich besser und zeigte dies auch in der Schlussphase. Nach Toren von Marco Bertani und Holger Schmidt siegte man am Ende mit 5:2.

Vorschau:

Am Sonntag, dem 2. Mai, ist der TSV Güglingen zu Gast beim FSV Schwaigern. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserve ist an diesem Tag spielfrei.

Abt. Jugendfußball

TSV-E-Junioren I – TSV Cleeborn 5:6

Güglingen begann am 24. April furios und ging schnell mit 2:0 in Führung. Die Gäste fanden nun über den Kampf zurück ins Spiel und gingen mit einer 4:2-Führung in die Pause. Nach der Pause sahen die Zuschauer eine offene Begegnung, wobei der TSV Cleeborn das glücklichere Ende für sich hatte.

TSV-E-Junioren II – SC Oberes Zabergäu II 4:4

Die Gäste nutzten am 24. April in den Anfangs-

minuten zwei Abwehrfehler des TSV zur 2:0-Führung. Der TSV konnte durch spielerische Überlegenheit bis zur Pause 2:2 ausgleichen. Nach dem Seitenwechsel machte zwar die Heimmannschaft das Spiel, doch die Tore machte der SC. So kam es, dass man wieder einen 2-Tore-Rückstand aufholen musste. Güglingen warf nun alles nach vorne und man erspielte sich teilweise hochkarätige Möglichkeiten. Am Ende reichte es noch zum 4:4-Unentschieden.

SGM D-Junioren I – FSV Schwaigern I 0:9
Am 23. April spielten wir gegen Schwaigern und hatten nicht den Hauch einer Chance. Unser Gegner war uns in allen Belangen überlegen und gewann auch in dieser Höhe verdient.

SGM D-Junioren II – TV Flein I 2:4
Eine unnötige Niederlage kassierten unsere Jungs am 24. April gegen einen gleichwertigen Gegner aus Flein. Bei manchen Spielern fehlte der nötige Kampf- und Siegeswille und so gewinnt man nun mal nicht. Zudem spielen wir jeden Samstag mit einer anderen Aufstellung, was auch nicht gerade zum Erfolg beiträgt.

-Ritze-

SGM-B-Junioren – TSV Pfaffenhofen 0:1
Hoch motiviert gingen beide Mannschaften am 21. April in dieses Derby, das jederzeit fair geführt wurde. In der 1. HZ übertrafen sich die SG-Spieler im Auslassen hochkarätigster Torchancen. Die Strafe folgte prompt: Pfaffenhofen erzielte aus einer der wenigen Möglichkeiten das 0:1. Nach dem Wechsel versuchte die SG mit aller Macht den Ausgleich zu erzielen. Aber nur mit „langen“ Bällen war Pfaffenhofen nicht beizukommen. Mit Geschick und Glück brachten die Gäste das Ergebnis über die Zeit. Fazit: unnötige Niederlage, aber es zählen halt nur Tore.

Abt. Frauenfußball

Verbandsliga

TB Neckarhausen – TSV Güglingen I 3:0
Beim Tabellenführer gab es am 25. April eine klare Niederlage. Einen Bericht über den Spielverlauf können wir leider nicht präsentieren.

Bezirksliga

TSV Güglingen – TSV Ammertweiler 2:2
Glückliches Unentschieden für die Gäste

Mit einer neunfachen Eckeballserie startete die Zweite am 25. April ins Spiel gegen den Tabellenachtbarn aus den Löwensteiner Bergen – leider ohne zählbares Ergebnis. Immer wieder scheiterte der Angriff an der vielbeinigen Gästebwehr. Kein Schuss drang durch zum Tor und ein ums andere Mal konnte die schlagsichere Libera klären. Erst in der 30. Minute landete ein Schussversuch an der Hand einer Abwehrspielerin und der Referee erkannte zu Recht auf Strafstoß. Melanie Massmann verwandelte im zweiten Anlauf zum verdienten 1:0, was gleichzeitig den Halbzeitstand markierte.

Nach der Pause berannte Güglingen weiter das Ammertweiler Tor. Meike Daub erzielte nach schöner Vorarbeit durch Vanessa Mrkonjic das 2:0 in der 50. Minute. Wer nun geglaubt hatte, das Spiel sei gelaufen, wurde eines besseren belehrt. Nach einer Kette von Fehlern im Mittelfeld und in der Abwehr verkürzten die unermüdlich kämpfenden Gäste auf 2:1 und das Spiel wurde plötzlich offener. Zwar hatte die Heimelf weitere Chancen, traf auch zwei Mal die Latte, aber ein dritter Treffer und damit die Entscheidung wollte nicht fallen. Wie befürchtet setzte Ammertweiler gegen Ende alles auf eine Karte

und bedrängte das Tor von Sabine Pietrucha. Praktisch in letzter Minute konnten die Gäste den glücklichen, aber aufgrund des kämpferischen Einsatzes verdienten Ausgleich erzielen.

Abt. Tischtennis

Jungen U18 Pokal

TSV Güglingen – TSV Weinsberg II 4:0
Kampflos zogen unsere ältesten Jüngsten in die nächste Pokalrunde ein. Die Weinsberger waren am 21.4. einfach nicht angetreten.

Jungen U15 Pokal

TSV Güglingen – TSV Siglingen 4:0
Das lief rund. Spielerisch unterlegene Siglinger wurden von unseren Jungs am 23.4. im Handumdrehen wieder nach Hause geschickt – lediglich ein Satz ging verloren. Die Güglinger Punkte machten Hermann, Kulbarts und Pfanzer im Einzel plus Hermann/Pfanzer im Doppel.

Jungen U13 Pokal

TSV Güglingen I – TSG Heilbronn 1845 0:4
Chancenlos – unsere U13er waren den Heilbronnern am 23.4. in jeder Hinsicht unterlegen. Lediglich zwei Satzgewinne sprangen unterm Strich heraus. Kein Drama. (MW)

Gau-Mehrkampfmeisterschaften

Am Samstag, 8. Mai, ist der TSV Güglingen wieder Ausrichter der Gau-Mehrkampfmeisterschaften, die vom Turngau Heilbronn veranstaltet werden. Die städtischen Sportstätten im Bereich „Weinsteige“ (Städtische Sporthalle, Stadion) und das Freibad werden ab 9 Uhr von den jungen Wettkämpferinnen und Wettkämpfern genutzt. Bitte merken Sie sich heute schon den Termin vor.



Auf einen Blick

Sportgeschehen im TSV

Freitag, 30. April

18.30 Uhr Mädchenfußball
Neckarsulmer SU – TSV-C-Juniorinnen

Sonntag, 2. Mai

10.30 Uhr Jugendfußball
SpVgg Frankenbach – SGM-B-Junioren

10.30 Uhr Frauenfußball Bezirksliga

TSV Güglingen II – VfL Eberstadt

11.00 Uhr Frauenfußball Verbandsliga

TSV Güglingen I – FV 09 Nürtingen

15.00 Uhr Fußball-Aktiv

FSV Schwaigern – TSV Güglingen

Dienstag, 4. Mai

18.30 Uhr Fußball-Aktiv

TSV Güglingen Res. – SG Stetten-Kleingartach Res.

Mittwoch, 5. Mai

18.30 Uhr Jugendfußball

TSG Heilbronn I – SGM-D-Junioren I

TSV Nordheim I – SGM-D-Junioren II

19.30 Uhr Frauenfußball

TSV Güglingen II – TSV Untereisesheim

Donnerstag, 6. Mai

18.30 Uhr Fußball-Aktiv

TSV Güglingen – SG Stetten-Kleingartach

18.30 Uhr Jugendfußball

FV Union Böckingen II – SGM-B-Junioren

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com



TSV Pfaffenhofen – TSV Nordheim 1:5

Schon nach 20 Minuten hatten die Gäste aus Nordheim das Spiel für sich entschieden, nach-

dem es 3-mal im Gehäuse der Platzherren eingeschlagen hatte. Noch vor der Pause gelang Spielertrainer Philipp Müller der Anschlussstreifer zum 1:3.

In der 2. Halbzeit gelang den TSVlern nichts mehr und die Nordheimer konnten nach individuellen Fehlern unserer Elf noch 2 Tore zum Endstand von 1:5 erzielen. Kopf hoch, der Kampf um den Abstieg geht weiter.

Vorschau: Am 2. Mai 2010 sind die Sportfreunde aus Stockheim zu Gast beim TSV Pfaffenhofen. Anpfiff auf dem Sportgelände im Tal ist um 15 Uhr. Die Reserven beginnen um 13.15 Uhr. Am Donnerstag, dem 29. April, bestreitet unsere Reserve das Nachholspiel gegen die 2. Mannschaft aus Nordheim. Spielbeginn ist um 19 Uhr.

E-Jugend

E1 TSV Pfaffenhofen I – TSV Schwaigern I 1:5
Erste Halbzeit fing eigentlich sehr vielversprechend an, leider vergab man auch sehr gute Torchancen. In der sechsten Minute erzielte der Gegner sein erstes Tor, danach versuchte man durch gute Spielzüge nach vorne zu spielen, aber leider war entweder der Torpfosten im Weg oder der Ball ging knapp daneben. Nadja Jeske, Marie Sura, Kaan Gezer und Eren Ekici vergaben so ihre Chancen. Der Gegner nützte fast jede seiner Chancen und machte in der fünfzehnten Minute und zwanzigsten Minute noch je ein Tor. Halbzeitstand 0:3. Erik Bülow konnte verletzungsbedingt die komplette zweite Halbzeit nicht mehr spielen, dadurch musste man die Abwehr neu stellen.

Die zweite Halbzeit fing auch wiederum gut an. Durch gutes Zusammenspiel von Eren Ekici, Kaan Gezer erzielte Tobias Klünder das 1:3 in der siebten Minute. Danach verflachte das Spiel ein wenig, der Gegner hatte wiederum das Geschehen in der Hand, so war es Saskia Heubach zu verdanken, dass nicht noch mehr Tore fielen. Leider klappte das Spiel nach vorne nicht mehr, das wiederum der Gegner eiskalt mit zwei Toren ausnutzte.

Es spielten: Torwart: Saskia Heubach; Abwehr: Maurice Gehrke, Eren Ekici, Erik Bülow; Mittelfeld: Marie Sura, Tobias Klünder, Kaan Gezer, Alban Baftiri; Sturm: Nadja Jeske

E2 TSV Pfaffenhofen – TG Böckingen 0:6
Mit hängenden Köpfen verließ man am Samstag, 24.4., nach einer 0:6-Niederlage den Sportplatz.

Obwohl man sich zu diesem Spiel viel vorgenommen hatte, ließ man dem Gegner zu viel Platz, der dies dann durch geschicktes Passspiel ausnutzte und unsere Defensive immer wieder durcheinander wirbeln konnte. Auch im Spielbau und der Durchschlagskraft zeigten sich viele Mängel. Positiv war an diesem Samstag vor allem, dass sich die Mannschaft nie aufgegeben hat. Unser Tim Burmeister zeigte, warum er ein guter Torwart ist und rettet durch gute Paraden eine noch höhere Niederlage. Die Abwehr mit Calvin Sixt und Louis Wachtstetter mühte sich sehr und musste sich gegen größere Gegenspieler immer wieder durchsetzen. Cedric Cramer versuchte immer wieder das Mittelfeld zu ordnen. Aydin Mustedanagic war an diesem Tag in guter Spiellaune und sehr zweikampfstark. Leon Rösinger bemühte sich sehr, konnte sich aber nicht richtig durchsetzen. Simon Winkler half so gut er konnte. Mittelfeldspieler Cedric Späth, der sich durch gutes Spiel über die Flügel immer wieder durchsetzte, was aber leider nicht mit einem Tor belohnt wurde. Jungs weiter. Kopf hoch. Das Training wartet.

D-Junioren**Später Sieg gegen das Obere Zabergäu.**

Bei sommerlichen Temperaturen war von beiden Seiten kein hohes Tempo zu erwarten. So war es über weite Strecken ein ausgeglichenes Spiel mit wenigen Torchancen. Bis Mitte der 2. Halbzeit stand es noch 0:0. Jetzt machte der TSV Druck und durch eine schöne Einzelleistung durch Alem fiel das 1:0. Jetzt war der Bann gebrochen. Zwei Mal trafen dann noch Kevin und einmal noch Alem. So gab es am Ende doch noch ein klares und verdienten 4:0.

Ergebnisse der Junioren-Fußballer

SGM Stockheim – TSV-B-Junioren	0:1
TSV-C-Junioren – VfL Neckargartach	6:2
TSV-D-Junioren – SC Oberes Zabergäu	4:0
TSV-E1-Junioren – FSV Schwaigern	1:5
TSV-E2-Junioren – TG Böckingen II	0:6
TSV-F-Junioren – TSV Talheim II	3:6
TSV-F-Junioren – SV Leingarten II	0:11
TSV-F-Junioren – FV Union Böckingen II	0:7
TSV-F-Junioren – TSV Biberach II	5:2

Für die TSV-F-Junioren spielten Roman Bühler, Finn Rösinger (1 Tor), Patrick Rommel (1 Tor), Florian Kühne, Abdull Kerim, Umud Badik, Johannes Scheib, Kjell Durst (6 Tore).

Die nächsten Juniorenspiele

Sonntag, 2. Mai

10.30 Uhr TSV-B-Junioren – SGM Biberach

Mittwoch, 5. Mai

18.30 Uhr TSV-D-Junioren – TGV Dürrenzimmern

Übungszeiten für Eltern-Kind-Turnen geändert

Ab Montag, 03. Mai, findet das Eltern-Kind-Turnen in der Halle immer montags von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt.

Übungsleiterin ist Frau Annike Neher

Übungsstunde Bauch-Beine-Po

Ab Montag, 03. Mai, startet Sandra Schaber wieder mit einer Stunde Bauch-Beine-Po, immer montags von 19:00 bis 20:00 Uhr.

8. Zabergäu-Lauf in Pfaffenhofen**Marco Lack und Corinna Frank triumphieren beim 8. Zabergäu-Lauf**

Vierter Sieg in Pfaffenhofen für den Schunk-Speedy – Fast 600 Läufer auf der Strecke Beim 8. Zabergäu-Lauf in Pfaffenhofen errangen Marco Lack (Schunk Speedys) und Corinna Frank (TSG Heilbronn) die Siegerpokale. Lack setzte sich in 36:12 Minuten vor Christoph Hahn (Schreinerei Hoffmann/37:38) und Anto Josipovic (Kaco Heilbronn/38:56) durch. Corinna Frank lief die 10,5 Kilometer in 46:24 Minuten und lag damit elf Sekunden vor Kathrin Siebenrok (TSV Talheim). Dritte wurde Scarlett Peterson (LG Neuhütten/48:00). Für Corinna Frank war es der zweite Sieg in Pfaffenhofen nach 2008.

„Marco Lack ist unschlagbar“ – so titelte die Heilbronner Stimme in ihrem Bericht. Dies trifft zumindest auf die geraden Jahre zu, denn schon 2004, 2006 und 2008 hieß der Sieger beim Zabergäu-Lauf Marco Lack. Seinen Silberpokal erhielt er schon vor der offiziellen Siegerehrung aus den Händen von Bürgermeister Dieter Böhringer. Der Schunk-Speedy aus Meimsheim bat

darum, weil er noch für eine Prüfung büffeln musste.

Den 5,5-km-Lauf gewann Andreas Schöllmann (TV Flein/19:39). Schnellste weibliche Läuferin war Ann-Kathrin Schüle (Realschule Güglingen) in 24:21. Beim 1,5-km-Schülerlauf ging Axel Nonnenmacher nach 4:58 Minuten als Erster über die Ziellinie. Schnellstes Mädchen war Lisa Dietz (SV Oberderdingen/5:16).

Zwar verfehlten die Veranstalter –TSV, Sportförderverein und Gemeinde Pfaffenhofen– dieses Mal die erhoffte 600er-Marke an Teilnehmern knapp, der prächtigen Atmosphäre rund um Gemeinde- und Sportzentrum tat dies jedoch keinen Abbruch. Zahlreiche Zuschauer feuerten die Läuferinnen und Läufer an, das Fanfarenkorps Pfaffenhofen leistete mit schmissigen Klängen beste Unterstützung für den Endspurt. Für den Notfall stand der DRK-Ortsverein Zaberfeld mit Dr. Wolfgang Balz bereit. Die Freiwillige Feuerwehr sorgte für Parkordnung und Streckensicherung.

Bilder zum Lauf können Sie im amtlichen Teil von Pfaffenhofen ansehen.

Probleme mit der Zeitmessung verzögern Start und Siegerehrung

Der Schreck war groß bei den Verantwortlichen: Als die Ziellinie gestürmt waren, gab es keine Zeiten! Die Probleme mit der Zeitmessung, dem sensibelsten Teilbereich eines Volkslaufs, sorgten für große Aufregung und für erhebliche Verzögerungen bei den Siegerehrungen. Willi Hötzls Videoaufnahmen vom Zieleinlauf rettete die Situation. So ließen sich die Zeiten der Schüler rekonstruieren. Die Wartezeit auf Start und Siegerehrung war nicht angenehm für die Läufer. Umso mehr beeindruckte es die Veranstalter, mit wie viel Geduld und Nachsicht die betroffenen kleinen und großen Sportlerinnen und Sportler mit dem Malheur umgingen.

Haug Solar Team vor TSV Pfaffenhofen, dem SC Oberes Zabergäu und der Realschule Güglingen

Das Haug Solar Team aus Nordheim stellte mit 63 Läuferinnen und Läufern wieder die größte Mannschaft beim 8. Zabergäu-Lauf in Pfaffenhofen. So stark wie noch nie war der Gastgeber vertreten. 58 Sportlerinnen und Sportler des TSV Pfaffenhofen (darunter 26 Bambinis!) starteten auf den verschiedenen Distanzen. An dritter Stelle folgte der SC Oberes Zabergäu (50). Eine starke Truppe stellte auch die Realschule Güglingen, die mit 40 Schülerinnen und Schülern sehr erfolgreich vertreten war.

Dank an Sponsoren und Werbepartner

Der TSV Pfaffenhofen und der Sportförderverein bedanken sich bei den zahlreichen Sponsoren und Werbepartnern, die das Lauf-Event großzügig unterstützt haben.

Sponsoren

Fontanis (Startbogen, Startnummern, Getränke); Volksbank Brackenheim-Güglingen; Lackiererei Riedinger; Jo Mehl Landmaschinen; Bäckerei Wahl (T-Shirts für die Kinder); Pimp My Shirt (Güglingen/T-Shirts für Kinder; ein Bild für jeden Teilnehmer); Versicherungsbüro Kolb; Massiv-Hausbau Schrank; Modehaus Holzhäuser (Güglingen/Pfaffenhofen); Pflanzen-Center Zabergäu; Rotex (Güglingen-Frauenzimmern); Wirtshaus am See; Autohaus Odenwälder (Zaberfeld-Michelbach); Schunk (Lauffen); Kerstan Torantriebe (Clebronn/T-Shirts für die Kinder); Kartoffel Wild Eppingen (Kartoffeln und Zwiebeln für jeden Teilnehmer); Zimmerei Koch (Startturm/Schilder für die Testläufe); Elektro-Haug (Nordheim); EnBW; Techniker Krankenkasse; Weingärtnergenossenschaft Oberes Zabergäu; Optiker Stanzel (Güglingen); Dickmann Feinwerk + Elektrotechnik (Zaberfeld); Fitness-Oase (Frauenzimmern); Zabergäu-Stern (Zaberfeld-Michelbach); Jeder (Heizung, Sanitär, Solar); S'Däle Pfaffenhofen.

Werbepartner

Schreinerei Conrad (Brackenheim-Botenheim); Lang Verpackungen; Radsport Wagner (Weiler); Schweyher Metallbau; Firma Warnetz (Güglingen); Reisebüro Geronimo (Güglingen); Papillon Uhren + Schmuck (Güglingen); Andartic Werbetechnik (Frauenzimmern); Joachim Knetzger Heizungsbau (Zaberfeld); Elektrotechnik Schuhmacher (Zaberfeld); Holz-Eckert (Lauffen); Metzgerei Grauer (Weiler/Preise); Metzgerei Gerstle (Güglingen/Preise).

Transportdienste

Draband Transporte Pfaffenhofen-Weiler.

Zabergäu-Lauf-Homepage

Jochen Weißenberger (Güglingen) www.zabergaeulauf.de

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abt. Fußball

Nachholspiel SVF – SC Böckingen 4:4

In einem unterhaltsamen Spiel gelang dem SVF am 22. April in der 17. Minute durch ein Eigentor die Führung. Doch vom Anspielpunkt konnte Böckingen in der gleichen Minute das 1:1 machen. So ging es in die Halbzeit. Nur 3 Minuten nach dem Wechsel gelang Böckingen die Führung zum 1:2. Doch A. Özugulu und 2x S. Heidinger (1x Elfmeter) konnten bis zur 65. Minute die Partie drehen. Leider konnte man die Führung nicht halten und der SC Böckingen kam in der Schluss-Viertelstunde noch zum 4:4-Ausgleich. Die 2. Garnitur des SV Frauenzimmern verlor bereits am Dienstagabend die Begegnung mit 2:4-Toren. Torschützen waren M. Staatz und M. Schuppert

TSV Fürfeld – SV Frauenzimmern 4:1

Mit 2 Toren zu hoch verlor der SVF bei sommerlichen Temperaturen am 25. April in Fürfeld. In der 1. Hälfte war man mindestens ebenbürtig und musste leider wenige Sekunden vor dem Halbzeitpfiff das 0:1 hinnehmen. Mehrere gute Torchancen hatte man bis dahin.

Nur zwei Minuten nach dem Wechsel hatte man eine hundertprozentige Torchance, musste aber im Gegenzug einen weiteren Treffer hinnehmen. In der 66. Minute gab es Handelfmeter für den SVF, den S. Heidinger sicher zum Anschluss verwandelte. Eigentlich hatte man bis dato das Spiel wieder voll im Griff, doch nach einer weiteren guten Einschussmöglichkeit kam Fürfeld bereits in der 70. Minute zum vorentscheidenden 3:1.

Der Gastgeber hatte aufgrund der Führung deutlich leichtere Beine und konnte in der 81. Spielminute per Foulelfmeter den 4:1-Endstand herstellen.

Reserve: TSV Fürfeld – SV Frauenzimmern 2:2

Nachdem man bereits zur Halbzeit mit 0:2 im Hintertreffen lag, bäumte sich der SVF auf und J. Wolf konnte mit 2 Treffern den hochverdienten Ausgleich schießen. Der gut aufgelegte Torwart C. Weinhonig konnte in der Schlussphase des Spiels das völlig verdiente Unentschieden retten.

Vorschau:

Am Sonntag, dem 2. Mai, hat man mit beiden Mannschaften ein Heimspiel gegen den TSV Nordhausen. Anpfiff wie üblich 13.15 Uhr und 15.00 Uhr.

Abt. Jugendfußball

D-Jugend (siehe Bericht TSV Güglingen 1)

C-Jugend (siehe Bericht GSV Eibensbach)

Abt. Tischtennis

Jugend-Bezirkspokal, 2. Runde

Friedrichshaller SV – SVF-Jungen U15 4:0
Leider konnte man an diesem Tage die benötigte Anzahl an spielberechtigten Spielern nicht auf-treiben und verzichtete daher auf die Anreise. Das Spiel wurde kampfflos abgegeben.

SV Siglingen – SVF-Jungen U18 I 0:4

Unser Bezirksklasse-Vizemeisterteam wurde dagegen seiner Favoritenrolle mehr als gerecht und gewann klar und deutlich. Über den Einzugs in die nächste Runde freuten sich Anna-Lena, Hendrik und Sebastian.

TGV Eintracht Abstatt – SVF-Jungen U18 II 0:4
Eher überraschend war dagegen der klare Erfolg der zweiten Mannschaft, die mutig und mit viel Herz agierte und die favorisierten Gastgeber letztendlich klar bezwingen konnte. Den deutlichen Sieg und damit den Einzugs in die dritte Runde feierten Michael, Thorsten und Alexander.



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Abt. Fußball

SV Bonfeld – GSV Eibensbach 4:0

GSV Eibensbach – SC Böckingen 3:2

Im Nachholspiel gegen den SV Bonfeld, verlor der GSV nach einer äußerst schwachen Vorstellung zurecht mit 4:0-Toren.

Am vergangenen Sonntag, war beim Heimspiel gegen den SC Böckingen Wiedergutmachung angesagt. Eibensbach war von Beginn an präsent und ging nach 15 Spielminuten durch einen schönen Spielzug, der von Z. Matijevic abgeschlossen wurde, in Führung. Eine Nachlässigkeit in der GSV-Hintermannschaft bescherte den Gästen aus Böckingen nach einer halben Stunde den Ausgleich. Nach dem Seitenwechsel brachte ein weiterer Treffer von Z. Matijevic, sowie ein Alleingang von M. Djekanic den GSV auf die Gewinnerstraße. Der Anschlusstreffer der Gäste kurz vor Spielende machte die Begegnung zwar noch mal spannend, konnte jedoch den GSV-Sieg nicht mehr gefährden.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, 2. Mai, empfängt der GSV den SV Leingarten II.

Spielbeginn ist um 15:00 Uhr in Eibensbach.

Abt. Jugend

Ergebnisse 24./25. April 2010

F-Jugend

Spieltag am 24.04.2010 in Eibensbach

Der Spieltag fand bei herrlichem Wetter in Eibensbach statt. Im ersten Spiel mussten wir gegen die Mannschaft aus Biberach I antreten. Nach zweimaligem Rückstand konnten wir jeweils durch Sami und Martin ausgleichen. Danach fanden wir zu unserem Spiel und wir konnten durch Tore von Martin und Lukas sogar mit 4:2 in Führung gehen. Biberach konnte jedoch in der Folgezeit noch einmal dagegen halten und glich in der Endphase noch zum 4:4 aus. Im zweiten Spiel trafen wir dann auf die Mannschaft aus Talheim. Nach anfänglichen Schwierigkeiten fanden wir jedoch im Verlaufe des Spiels immer mehr zu unserem gewohnten Spielrhythmus und so kamen wir zur Hälfte der Spielzeit durch eine direkt verwandelte Ecke durch Sami zur 1:0-Führung. Diesen Vorsprung konnten wir durch eine geschickte Verteidigungstaktik über die Zeit retten und so kamen wir zum ersten Sieg an diesem Spielnachmittag. Das dritte Spiel mussten wir dann gegen Leingarten I bestreiten. Nach der frühen Führung durch Leingarten hatten wir eigentlich nie eine Chance unser Spiel aufzuziehen und so war es auch nicht verwunderlich, dass wir dieses Spiel mit 0:4 aus der Hand geben mussten. Die Niederlage war verdient, da wir es diesmal nicht verstanden, die gewünschten Spielzüge einzuhalten.

Im letzten Spiel trafen wir dann auf die Mannschaft des FV Union Böckingen I. Wir hatten uns noch nicht so richtig auf das Spiel eingestellt,

da lagen wir schon 0:2 hinten und wir konnten nichts gegen das Spiel der Unioner ausrichten. Zur Mitte fanden wir uns dann etwas besser zurecht und wir konnten zwischenzeitlich auf 1:5 durch Martin verkürzen. Da unser Torhüter Liam einen guten Tag erwischte hatte, konnten wir uns eine zweistellige Niederlage ersparen und so verloren wir nur 1:7. Dies war die im Verlaufe der Turnierspiele unsere spielstärkste Gruppe und wir haben uns dennoch achtbar aus der Affäre gezogen. Alle Achtung!

Folgende Spieler wurden eingesetzt: Liam, Sami (2), Martin (3), Lukas B. (1), Lukas H., Javier, Aaron, Lars, Fabian R., Fabian K., Koray.

Vielen Dank an die Eltern für ihre tatkräftige Unterstützung. Wir treffen uns zum letzten Spieltag in Pfaffenhofen am 8. Mai 2010 um 14:15 Uhr auf dem Sportplatz in Eibensbach.

Piet

E-Jugend

Samstag 24.04.2010

TGV Dürrenzimmern – SGM Frauenzimmern 6:2

Bericht siehe unter Frauenzimmern

D-Juniorinnen

Donnerstag 22.04.2010 um 18.30 Uhr

GSV Eibensbach – SG Gundelsheim 3:4

Im vorgezogenen Rückrundenspiel am vergangenen Donnerstag sind wir mit dem Anspruch angetreten, die Niederlage vom Hinspiel wettzumachen. Die ersten Minuten der Begegnung vergingen zunächst wie schon in dem einen oder anderen Spiel in den Wochen zuvor. Da es immer ein paar Minuten dauert, bis unsere Mädels aufwachen, war die Konsequenz diesmal gleich ein Tor der Gundelsheimerinnen. Aufgewacht, reagierten unsere Mädels mit einem starken Drang aufs gegnerische Tor und konnten durch zwei schöne Kombinationen die starke Gundelsheimer Torhüterin überwinden und verdient in Führung gehen. Bis zur Pause spielten beide Mannschaften mit weiteren zwingenden Chancen, aber ohne zählbaren Erfolg. Die zweite Halbzeit war dann ein Wechselbad der Gefühle: erst der Ausgleich, dann die erneute Führung und schließlich zwei vermeidbare Gegentreffer, die die unglückliche Niederlage besiegelten.

Die bisherigen Ergebnisse werden aber nicht eurer tollen Entwicklung in dieser Saison gerecht, so dass wir uns schon auf die verbleibenden drei Spiele freuen. Der ein oder andere Punkt ist dabei sicherlich noch drin. Vor allem habt ihr gezeigt, dass ihr immer öfter auch selbst das Spiel gestaltet und nicht nur mitspielt.

Eure Jungs

C-Jugend

Samstag 24.04.2010

SGM Meimsheim II – SGM Clebronn I 3:1

Leider liegt zum Spiel kein Bericht vor

C-Jugend

Samstag 24.04.2010

SGM Fürfeld II – SGM Clebronn II 1:5

Bei schon fast sommerlichen Temperaturen haben wir in Fürfeld auf einem knochenharten und holprigen Platz gespielt. Doch bereits in den ersten Minuten konnten wir durch einen Distanzschuss von Engin von ca. 25 Metern mit 1:0 in Führung gehen. Doch Sicherheit brachte dieser frühe Führungstreffer nicht in unser Spiel. Die Einzelaktionen wurden übertrieben und jeder Spieler meinte, er müsste jetzt auch aus dieser Entfernung immer nur auf das gegnerische Tor schießen. So kam Fürfeld noch vor dem Seitenwechsel zum zu diesem Zeitpunkt verdien-

ten Anslusstreffer. Aber in der zweiten Hälfte ging dem Gegner die Puste aus und wir kamen zu hochkarätigen Torchancen, die aber erstmals nicht genutzt werden konnten. Erst ein Kopfballtor von Erkan brachte den Durchbruch; danach ging alles wie von alleine. Durch weitere Tore von Erkan (2x) und Baris stellten wir den Endstand her. Bei einer konsequenten Torausbeute hätte das Spiel zweistellig ausgehen müssen. In der zweiten Halbzeit hatte unser Torwart nur eine schwierige Situation zu meistern, so wenig hatte er zu tun.

Das nächste Spiel findet erst am 08. Mai 2010 statt; an diesem Tag spielen wir dann beim Friedrichshaller SV 1898 um 16.15 Uhr.

B-Jugend

Sonntag 25.04.2010

SGM Clebronn – SGM Brackenheim 1:6

Leider liegt uns zu diesem Spiel kein Bericht vor
A-Jugend

Samstag 24.04.2010

TG Offenau – SGM Clebronn 0:1

Leider liegt uns zu diesem Spiel kein Bericht vor
Spiele am kommenden Wochenende

Da am kommenden Samstag der 1. Mai ist und somit Feiertag, fallen alle Jugendspiele vom Samstag aus: hier geht die Runde erst am 8. Mai weiter. Als einzige Jugend am kommenden Wochenende ist die B-Jugend im Einsatz.

Sonntag, 2. Mai 2010 um 10.30 Uhr

TSV Löwenstein – SGM Clebronn in Löwenstein

Blankenhornfest am „Rentnerweg“

Der GSV Eibensbach lädt wie seit nunmehr fast 50 Jahren auch in diesem Jahr wieder zu seinem traditionellen Blankenhornfest am 1. Mai 2010 ein

Wie bereits in der vergangenen Woche berichtet, hat ein einzelnes Kolkrabenpaar die Burgruine wieder in Beschlag genommen und somit müssen wir in diesem Jahr nochmals ausweichen. Mit dem neuen Ausweich-Standort am westlichen Ausgang des Rentnerwegs, im Kreuzungsbereich mit der Blankenhornstraße haben die GSV-Verantwortlichen in Absprache mit Forst- und Stadtverwaltung einen schönen Ersatzfestplatz für 2010 gefunden, der auch leicht von Eibensbach aus anzulaufen ist.



Am verlängerten Fuß der Burgruine Blankenhorn, mit Blick auf die Schildmauer, eingerahmt von Wald und Streuobstwiesen wollen wir auch in diesem Jahr wieder an eine lange Tradition anknüpfen. Für alle Ortsfremden beschildern wir ausgehend von der Ortsmitte zwischen Kirche und Backhaus den Weg zu unserem Standort. Parkplätze sind rund um die Kirche und an der Sporthalle ausreichend vorhanden.



Den Wanderern bieten wir dann wie immer unser beliebtes Fleischbrot, dazu Grillwürste und natürlich auch alles Mögliche um deren Durst zu löschen. Für die Kaffee- und Kuchenfreunde stehen wieder selbstgebackene Kuchen und Torten zum Verzehr bereit. In der Hoffnung, dass es Petrus in diesem Jahr etwas besser als im vergangenen mit uns meint, freuen wir uns auf Ihr Kommen.

Besonderheit 2010

Ab 11:00 Uhr bietet der GSV unter der Leitung von Udo Schülling eine sicher kurzweilige geführte Wanderung rund um Eibensbach und unseren Festplatz 2010 an. Treffpunkt ist das Backhaus in der Nähe der evangelischen Kirche.

Kuchenspender gesucht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Eibensbach und Umgebung, liebe Freunde und Mitglieder des GSV Eibensbach, gerne nehmen wir wieder am 1.05.2010 ab 9:00 Uhr am Backhaus Ihre Kuchenspenden entgegen.

TürkGücü Eibensbach



FSV Schwaigern – TürkGücü Eibensbach 1:1

Gerechte Punkteteilung des Tabellenführers bei Schwaigerns zweiter Garnitur. Beim Nachholspiel am 22. April waren in der 1. Halbzeit, Torchancen Mangelware. Erst kurz vorm Halbzeitpfeiff wurde es aufregend, als TürkGücü einen Elfmeter zugesprochen bekam. Aber diese Chance zur Führung, konnte durch Fatih Mehmet Ünal nicht genutzt werden, somit ging es auch torlos in die Kabinen. Dann ein Blitzstart nach der Halbzeit. Erst traf TürkGücü durch Eser Halatci, in der 47. Spielminute zur Führung und schon in der 50. Minute kassierte man durch ein Elfmeter-Gegentor den Ausgleich. In der Folge bestimmte der Tabellenführer das Geschehen, doch schaffte er es gegen die gut organisierte Schwaigerner Abwehr nicht noch ein Tor zu erzielen. Wobei auch die Schwaigerner es nicht wussten, den ein oder anderen gefährlichen Konter im Netz unterzubringen.

ESV Heilbronn – TürkGücü Eibensbach 1:10

Vom Anspiel an bestimmte man gegen den Tabellenletzten das Spiel, und ging schon in der 2. Minute durch Gökhan Kara in Führung. Nachdem dieser auch in der 10. Minute auf 2:0 erhöhte, konnte man von nun an befreit aufspielen. Das 3:0 schoss Yavuz Türker, der einen Handelfmeter sicher verwandelte. Auf 4:0 erhöhte dieses Mal Ilkay Ag, und den Pausenstand von 5:0 erzielte Eser Halatci. Nach der Pause ging es munter mit dem Toreschießen weiter, Gökhan Kara (2x) und Yavuz Türker (2x) schraubten das Ergebnis in die Höhe, wobei man zwischenzeitlich einen Gegentreffer, durch eine Standardsituation hinnehmen musste. Den Schlusspunkt an diesem Tage setzte Mahmut Sen, der kurz vor Ende auf 10:1 erhöhte.

Vorschau

Am Sonntag, 2. Mai, ist der TV Hausen zu Gast auf dem Galgen. Anpfiff ist um 15.00 Uhr.

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Einen neutralen Wettkampf hatte unsere 1. Großkaliberpistolenmannschaft. In der Mannschaftswertung erzielten sie 1081 Ringe.

Einzelergebnisse: Udo Sommer 371, Harald Reinhard 367, Reiner Conz 343, Jörg Meyer 303.

Mit 62 Ringen Unterschied musste sich unsere Gebrauchspistolenmannschaft leider geschlagen geben.

SSV Güglingen 1013 Ringe – SGI Weinsberg 1075 Ringe

Einzelergebnisse: Achim Wetzel 343, Wolfgang Harr 340, Heinz Conz 330, Klaus Dieterich 326, Günther Rathgeb 292. J. W.

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.



Der Liederkranz Pfaffenhofen lädt herzlich ein zu der Jahresfeier am 8. Mai 2010

Wie gewohnt hat der Chor des Liederkranzes sich wieder ein besonderes Programm einfallen lassen, um Sie zu unterhalten.

Unter dem Motto „Ein Lied zieht um die Welt“ wird ein bunter Reigen von Liedern vorgetragen. Wir freuen uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen. Programmbeginn 19:30 Uhr, Saalöffnung 18:30 Uhr.

Werkskapelle Layher

www.werkskapelle-layher.de



Werkskapelle Layher feiert 50-jähriges Bestehen

„Alleinstellungsmerkmale“ in einem halben Jahrhundert gepflegt

Sie haben sich der böhmischen Blasmusik verschrieben und pflegen den Musikstil des legendären Ernst Mosch und vieler anderer Komponisten, die ungezählte Polkas, Märsche und Walzer mit Noten versehen und auch Texte dazu geschrieben haben. Die Werkskapelle Layher (WKL) aus Eibensbach hat das „Alleinstellungsmerkmal“, als einzige von 74 Musikkapellen im Blasmusik-Kreisverband Heilbronn diesem Stil über 50 Jahre treu geblieben zu sein.



hr 50-jähriges Bestehen hat die Werkskapelle Layher Eibensbach mit einem Jubiläumskonzert in der GÜGLINGER Herzogskeiter gefeiert.
Foto: Baumann

Mit einem Jubiläumskonzert am Samstagabend wurde der Reigen der Festveranstaltungen im Saal der „Herzogskeiter“ in GÜGLINGEN eröffnet. Vorstand Andreas Schüdi konnte dazu über 300 Freunde der Kapelle begrüßen, die sich 1960 ausschließlich aus Beschäftigten des Gerüster-Herstellers Layher rekrutierte. Firmengründer Wilhelm Layher hatte ein Faible für die Blasmusik – wer ein entsprechendes Instrument spielen konnte oder erlernen wollte, hatte damals beste Karten für eine Beschäftigung in seinem Unternehmen.

Das hat sich mittlerweile gewandelt – von den heute aktiven Musikerinnen und Musikern gehört nur noch eine dem Weltmarktführer im Gerüstbau an. Die Verbindung zum Unternehmen ist aber nach wie vor gegeben – und das drückt sich unter anderem in großzügiger Unterstützung der Vereinsarbeit aus.

Vorstand Schüdi verstand es zum Auftakt des Jubiläumskonzertes geschickt, in keine „Litanei“ geschichtlicher Vereinsbetrachtungen zu verfallen. Schließlich wurde ja eine 88 Seiten fassende Festschrift herausgebracht und kostenlos verteilt. „Vereinschroniker“ hatten also beste Gelegenheit, sich über die Entwicklungen der Werkskapelle Layher zu informieren. Nur kurz streifte Schüdi die 50-jährige Vereinsgeschichte – und das war gut so ...

Der Festabend war mehr vom musikalischen Können der Kapelle geprägt. Unter Leitung von Peter Bild, der seit acht Jahren mit akribischer Arbeit dafür sorgt, dass die böhmisch-mährische Blasmusik auf hohem Niveau gepflegt wird, das eben dem schon genannten Alleinstellungsmerkmal im Landkreis Heilbronn und darüber hinaus gerecht wird.

Dass die Kapelle durchaus in der Lage ist, auch „fremde“ Einflüsse wie einen spanisch anmutenden Marsch namens „El Picador“ (Lanzener) ins Festprogramm aufzunehmen, hat ebenso wenig verwundert wie ein Stück, das ganz

speziell zu den Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder ins Repertoire aufgenommen worden ist. „Alte Kameraden“ – nicht als Marsch, sondern in einer swingenden Version, die Musik-Kennern genauso ins Ohr ging wie den annähernd 300 Gästen beim Jubiläumskonzert.

Einen weiteren Trumpf hat die WKL natürlich mit ihrem Gesangsduo Kurt und Tanja Rötlich. Vater und Tochter sind einfach untrennbar mit der Musik verbunden, die seit 50 Jahren die Herzen der Menschen im Zabergäu und darüber hinaus erfreut.

Im Jubiläumsjahr 2010 stehen jetzt am Pfingstmontag der traditionelle Auftritt zum Ausklang des Maienfestes, das 10. Waldfest beim Musikerheim „Zum blanken Hörnle“ (ehemaliges GSV-Heim), ein Festabend in der „Blankenhornhalle“ am 16. Oktober mit „Guido Henn und seiner Goldenen Blasmusik“ sowie die Begleitung eines Festgottesdienst bei der Eibensbacher Kirche am 17. Oktober im Kalender. –rob-

Ehrungen und Jubiläumsgaben

„Großer Bahnhof“ beim Jubiläumskonzert der Werkskapelle Layher Eibensbach. Staatssekretärin Friedlind Gurr-Hirsch kam in ihrer Eigenschaft als Vorsitzende des Blasmusik-Kreisverbandes Heilbronn, richtete Grußworte an die WKL und die Zuhörer, ehrte langjährige Vereinsmitglieder und überreichte eine Jubiläumsgabe.



Gurr-Hirsch strich das Alleinstellungsmerkmal der Werkskapelle Layher besonders heraus. Unter dem anfänglichen Patronat von Wilhelm Layher wurde die böhmische Blasmusik besonders gepflegt.

„Die Werkskapelle Layher ist im Bewusstsein der Bevölkerung verankert“, lobte sie das Engagement der Kapelle, die seit ihrer Gründung „nur“ vier Vorstände hatte.

Bürgermeister Klaus Dieterich gratulierte im Namen der Stadt GÜGLINGEN und kam natürlich auch nicht mit leeren Händen.

„Die Werkskapelle ist in ihren 50 Jahren frisch, motiviert und schwungvoll geblieben – das ist ein echtes Kunstwerk“, bemerkte das Stadtoberhaupt und überreichte einen Umschlag mit Inhalt.



Jutta Layher vertrat sowohl die Familien Layher/Langer und wurde auch als stellvertretende Bürgermeisterin von Brackenheim begrüßt. Sie drückte so die Verbundenheit des Unternehmens mit der WKL aus, die mit einer Grußbotschaft in Brief-Form von Ruth Langer gekoppelt wurde.

Dass die Verbundenheit mit dem Unternehmen nicht nur in der Namensnennung der Kapelle besteht, wird unter anderem damit dokumentiert, dass „die Firma“ ihrer Werkskapelle das ehemalige GSV-Heim an der Ochsenbacher Straße in Eibensbach anno 2000 gekauft hatte und so das Übungslokal „Zum blanken Hörnle“ zur Verfügung steht.

Bei den Ehrungen wurden Tanja Xander (sie war am Jubiläumsabend beruflich verhindert), Melanie Xander und Sophia Rötlich für zehnjährige WKL-Zugehörigkeit geehrt. Martin Xander war von 1960 bis 1993 aktives Mitglied in der Kapelle und ist auch heute noch unterstützend bei den Auftritten dabei.

Wolfgang Müller hat 1960 seine ersten Töne aus dem Flügelhorn hervorgezaubert, ist seit 1961 aktiv dabei, war zwischendurch auch Schlagzeuger, von 1988 bis 1990 zweiter und von 1990 bis 2000 erster Vorsitzender der Werkskapelle Layher.

Er wurde mit dem Ehrenbrief samt Goldener Ehrennadel mit Diamant vom Landesblasmusikverband Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Kurt Rötlich erhielt diese Auszeichnung als „Funktionär“. 1964 in die WKL eingetreten, war er von 1969 bis 1983 deren Kassier, dann von 1969 bis 2010 Schriftführer, ist Sänger, Flügelhornist und Vizedirigent.



Ehrungen bei der Werkskapelle Layher: Andreas Schüdi und Friedlinde Gurr-Hirsch sprachen die „passenden“ Würdigungen an Kurt Rötlich (2. v. l.), Martin Xander, Melanie Xander, Wolfgang Müller und Sophia Rötlich (v. l. n. r.) aus.
Foto: Baumann

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Feuerwehr-Hauptübung mit „verzögerter“ Alarmierung Güglinger Floriansjünger probten den Ernstfall

Die Aufgabe war anspruchsvoll bei der Hauptübung: Brandbekämpfung, Bergung von eingeschlossenen Mitarbeitern und Gebäudesicherung waren laut „Drehbuch“ für die Floriansjünger aus Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach angesagt. Rotex Heating Systems hatte sein Betriebsgelände im Industriegebiet „Langwiesen“ in Frauenzimmern zur Verfügung gestellt.



Hauptübung unter erschwerten Bedingungen: die Alarmierungswege und das weitläufige Gelände von Rotex Heating Systems stellten 61 Feuerwehrleute am vergangenen Samstag vor nicht einfache Aufgaben. Sie wurden aber zur Zufriedenheit aller gut gelöst.

Dass die in Regie von Abteilungscommandant Bernd Bäßner entwickelte Übung am Anfang alles andere als „routiniert“ ablief, lag in diesem Jahr an den Alarmierungswegen. Das Frauenzimmerer Unternehmen lässt seinen weit verzweigten Betrieb von einer privaten Wach- und Schließgesellschaft gegen Feuer und andere Schäden sichern. Und das hat dazu geführt, dass der um 16 Uhr ausgelöste Feueralarm im Gebäude zunächst einmal bei dem privaten Dienst auflief, dann erst 6 Minuten später bei der Leit-

stelle der Berufsfeuerwehr Heilbronn ankam und von dort an die Güglinger Feuerwehr per Funksignal weitergeleitet werden konnte. Die „Piepser“ bei den Feuerwehrkameraden in allen drei Stadtteilen funktionierten, bei den Sirenen vor Ort hat man festgestellt, dass das Auslösen per „Heilbronner Knopfdruck“ auch nicht so wie sonst vonstatten ging. Bei „angesagten“ Übungen vergehen zwischen der Funk-Alarmierung und dem Eintreffen an der fiktiven Brandstelle nur wenige Minuten. Dies-

mal waren aber „Hindernisse“ in der Form eingebaut, dass sich die Wehrmänner zunächst einmal den mit abgeschlossenen Toren und kompletter Einzäunung gesicherten Einsatzort im Wortsinn „erschließen“ und zudem sehen mussten, wie sie in dem weit verzweigten Gelände zur Wareneingangshalle kommen konnten.



Frauenzimmern war um 16.12 Uhr mit dem Löschfahrzeug LF 8/6 vor Ort, baute gleich Wasserleitungen für den Schnellangriff auf, rückte mit Atemschutz zur Rettung von drei Menschen vor, die im Obergeschoss des Gebäudes eingeschlossen waren und über eine fest installierte Rettungsleiter geborgen wurden und stellte notwendige Einweiser für die nachrückenden Kameraden ab.



Sechs Minuten später waren dann auch die Abteilungen Güglingen und Eibensbach mit weiteren fünf Fahrzeugen da. Einsatzleitung per Funk, Schnellangriff, Brandbekämpfung am Haupteingang, Löschwasser-Leitungsbau zur knapp 200 Meter entfernten Zaber, Sicherung benachbarter Gebäude – das waren laut „Drehbuch“ die Aufgaben für die Wehrmänner aus Güglingen und Eibensbach, die dann in einer halben Stunde so erfüllt wurden, um die Übung gegen 16.38 Uhr mit dem Befehl „Wasser halt“ beenden zu können.

24 Feuerwehrangehörige aus der Abteilung Güglingen, ebenso viele aus der Abteilung Frauenzimmern und 13 aus der Abteilung Eibensbach hörten dann bei der Manöverkritik, dass Abteilungscommandant Bernd Bäßner und Bernd Neubauer als Commandant der Gesamtwehr „im großen und ganzen“ mit der Übung zufrieden waren.



Wichtig waren für Bürgermeister Klaus Dieterich und Markus Laging von der Rotex-Geschäftsleitung, dass sich die 61 Übungsbeteiligten mit den Gegebenheiten vor Ort vertraut machen und beiderseitig Erkenntnisse gewinnen konnten die im hoffentlich nie eintretenden Ernstfall von großer Bedeutung sind. Feuerwehrleitung, Bürgermeister und Geschäftsführer Laging dankten allen für den Einsatz.

–rob/Fotos: Baumann-

VfB-Fan-Club Zaberschwaben 1979 e. V.



Ehrenabend des VfB Stuttgart im Kaminzimmer unter dem roten Dach



Zaberschwaben Chef Siegfried Lang wurde nachträglich die Verdienstmedaille des VfB Stuttgart in Silber überreicht.

Die Ehrung übernahm mit einer kurzen Ansprache Vorstand für Finanzen Herr Ulrich Ruf, Vorstand Erwin Staudt und Ehrenradvorsitzender Herr Dr. Alfred Grupp.

Anwesend waren auch Ehrenpräsident Herr Gerhard Mayer-Vorfelder und Ehrenspielführer Guido Buchwald.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Rückblende Blütenwanderung

Am Sonntag, 25. April, fand unsere diesjährige Blütenwanderung statt. Bei herrlichstem Frühlingswetter und Sonnenschein trafen sich ca. 30 Mitglieder mit Kind und Kegel an der Linde am Recyclinghof. Unsere 1. Vorsitzende Heidi Demond begrüßte alle herzlich und stellte gleich Siegfried Henkel vor. Herr Henkel war als Biologielehrer in Güglingen tätig und kennt sich bestens mit Pflanzen aus. Er begleitete uns auf unserer ganzen Wanderung, blieb hier und dort kurz stehen und stellte jeweils ein paar Pflanzen vor, die im Moment gerade blühen, wie z. B., die

Knoblauchsrauke oder das Acker-Ehrenpreis. Nach der kurzen Einführung direkt an der Linde ging es in Richtung Eibensbach, zur „Brunnenstube“. So wird ein kleines Wäldchen zwischen Güglingen und Eibensbach genannt. Hier war unser nächster Halt und Herr Henkel zeigte uns u. a. die Sumpfdotterblume, eine gelbblühende Pflanze, die feuchte Standorte bevorzugt. Weiter ging es entlang von blühenden Rapsfeldern bis zur nächsten Station: hier konnten wir Interessantes über den Gundermann und den Kreuzdorn (Rhamnus cathartica) erfahren. Den Kreuzdorn verwendete man früher z. B. als Abführ- und Färbemittel.

Danach führte uns der Weg über die Straße ins Weinanbaugesamt „Reut“. Dort wartete schon

eine kleine Erfrischung auf uns. Hans Herzog und seine Frau hatten eine kleine Weinprobe von Weinen vorbereitet, die dort oben wachsen. Es gab Riesling Kabinett und Dornfelder zum Probieren, beide Weine haben allen ausgezeichnet geschmeckt.

Nachdem wir die Weine und die Aussicht genossen hatten, ging es zurück in Richtung Güglingen. Herr Henkel erläuterte unterwegs u. a. noch etwas über die Zypressen-Wolfsmilch, bevor wir unseren Abschluss mit gemütlichem Zusammensitzen auf dem Gelände der Gärtnerei Münch feiern konnten. Für Verpflegung und Unterhaltung war dort bestens gesorgt. Zum Dank für die zahlreichen und interessanten Pflanzenerläuterungen erhielt Herr Henkel ein Weinpräsent.

Musikverein Güglingen e. V.



Beginn neuer Kurse im Mai 2010 – jetzt anmelden

Im Mai 2010 beginnen wieder neue Kurse für die Ausbildung an einem Blas- bzw. Schlaginstrument. Kinder ab ca. 9 Jahren können für eine Ausbildung an einem Blas- bzw. Schlaginstrument (wie z. B. Querflöte, Klarinette, Trompete, Flügelhorn, Posaune, Tenorhorn, Tuba und Schlagzeug) angemeldet werden.

Nähere Informationen erhalten Sie bei unserer Jugendleiterin Tanja Lustig unter Tel. 07133/203409 oder bei unserem Schülervorspiel.

1. Mai beim Musikverein

Der Musikverein Güglingen veranstaltet auch in diesem Jahr am 1. Mai das traditionelle Fest auf dem Gelände der WG in Frauenzimmern. Wir möchten bereits heute alle dazu einladen, ihre Rast bei uns einzulegen. Ab 11:30 Uhr bieten wir Ihnen wieder einen Mittagstisch an, mit paniertem Schnitzel und Kartoffelsalat oder Pommes. Zusätzlich gibt es natürlich auch Würstchen/Currywurst und Pommes sowie Kaffee und Kuchen.

Für musikalische Unterhaltung sorgt in gewohnter Weise das Fanfarencorps Pfaffenhofen sowie die aktive Kapelle des Musikverein Güglingen und erstmals auch der Spielmanszug Zaberfeld. Wir wünschen viel Spaß und gute Unterhaltung.

Gesangverein Liederkrans 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor Belcanto – Chor Fantadu
Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
im Schwäbischen Sängerbund

Erzbergwerk und Dinkelsbühl

Jeder Chorleiter könnte sich selig preisen, wenn seine Sängerinnen und Sänger zu Chorproben eine solche Pünktlichkeit beherzigen würden wie sie es bei der Abfahrt zum diesjährigen Vereinsausflug bewiesen. Äußerst zuverlässig bestiegen sie zum ausgemachten Zeitpunkt den Ernesti-Bus, der uns bei blauem Himmel und ganztägigem Sonnenschein – so wie wir es verdient haben – in rascher Fahrt zur Erzgrube nach Wasseralfingen brachte.

Um die zu erwartenden Strapazen im Bergwerk durchstehen zu können, stärkten wir uns vor der Einfahrt mit belegten Brötchen, Hefezopf und mehr oder weniger mit Mineralwasser verwässerten Trollinger-Lemberger. Mit Schutzhelmen und roten Umhängen versehen, führte uns ein Elektrozügchen in gemächlichem Tempo zu

einer unterirdischen Halle, wo uns eine aufschlussreiche Diaschau in chronologischer Folge den Werdegang der Erzgrube von der Entdeckung, dem Ausbau, den Strapazen der Bergleute, den Blütezeiten und den Niedergang mit Beendigung der Erzschrüfung näher brachte. Sehr interessant waren die Ausführungen unserer Bergwerkführerin zu unterschiedlichsten Themenbereichen der Erzschrüfung, vor allem, wenn sie mit belustigenden Anekdoten ihre Zuhörer zur Aufmerksamkeit motivierte.

Nach einem opulenten Mittagessen in einem ansprechenden Lokal in der Nähe von Wasseralfingen steuerten wir mit Dinkelsbühl unser zweites Ausflugsziel an. Auf einem einstündigen Rundgang auf eigene Faust, den nicht nur die Frauen mit Kaffeetrinken, Eis- und Kuchenessen unterbrachen, verschafften wir uns einen ersten Einblick dieser wunderschönen, spätmittelalterlichen Kleinstadt.

Noch bequemer hatten wir es anschließend bei der Fahrt auf zwei mit jeweils zwei Pferdestärken angetriebenen Kutschen. Gekonnt und zielicher führte uns der Kutscher zu den imposantesten Sehenswürdigkeiten der vollständig mit einer Stadtmauer umgebenen Stadt und verstand es, die gespannt zuhörenden Mitreisenden mit seinen Erläuterungen zu begeistern.

Bei unverändert herrlichem Wetter brachte uns am Abend der Reisebus wieder in heimatliche Gefilde, wo wir im Ochsen in Frauenzimmern einen erlebnisreichen, sehr harmonisch verlaufenen Vereinsausflug bei stärkendem Vesper und heimischem Wein in fröhlicher Runde beendeten. Das allseits zuverlässige und pünktliche Erscheinen am frühen Morgen hat sich in jeder Hinsicht für alle Teilnehmer gelohnt – schließlich ging es ja nicht zur Chorprobe.

Gesangverein Liederkrans Weiler e. V.



1. Mai Wanderung

Die Maiwanderung führt uns dieses Jahr in die „erweiterte Umgebung“ des Zabergäus.

Der Bus startet um 9.30 Uhr beim Sängereheim Weiler und bringt uns nach Sternenfels.

Die gesamte Wanderstrecke ist ca. 13,5 km lang und verläuft überwiegend auf herrlichen, meist ebenen Waldwegen von Sternenfels ins Mettertäl.

Von dort fahren wir mit dem Bus wieder zurück nach Weiler.

Die Wanderung ist auch für weniger Geübte leicht zu schaffen.

Auch wenn gutes Wanderwetter ist, sollte man feste Schuhe tragen und einen Anorak nicht vergessen. Wir machen drei Pausen.

1. Rast; Oberhalb des Füllmenbacher Hof – Rucksackverpflegung.

2. Rast; Mittagspause bei Häfnerhaslach – Dort werden wir von der Küchenmannschaft verwöhnt.

Wer mit dem Auto zur Mittagspause kommen will, fährt von Häfnerhaslach in Richtung Gündelbach und findet uns gleich oben auf dem Berg, links am Waldrand.

3. Rast; Auf dem Wachtberg (Wanderparkplatz) mit herrlichem Ausblick ins Mettertäl. Von dort ist es nur noch ein kurzes Stück zu unserem Ziel. Abschluss des Wandertages ist ab 16.00 Uhr beim Sängereheim in Weiler.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fanfarencorps Pfaffenhofen



Liebe Musikfreunde,

unser nächster Auftritt findet am 1. Mai bei der WG in Frauenzimmern statt.

Treffpunkt ist um 11:30 Uhr, Spielende um 13:30 Uhr. Anschließend treffen wir uns bei unserem Musikfreund Willi.

Wegen Belegung der Halle entfallen die Proben am 8. und 11.05.2010.

Wir sehen uns wieder zur Probe am 15. Mai, ich bitte um zahlreiches Erscheinen.

Unsere Proben finden immer dienstags von 19 – 21 Uhr und samstags von 16 – 19 Uhr in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen statt. Neue Spieler, aber auch Leute, die Interesse am Musik- und Mitmachen haben, sind recht herzlich willkommen.

Telefonische Anfragen richten Sie an unseren 1. Vorstand Ludwig Vogl unter 07046/930073.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Tanz in den Mai

Am Freitag, dem 30.04.2010, ist Walpurgisnacht und das wollen wir dieses Jahr feiern mit Tanz, Oldies und Stimmung ab 19.30 Uhr bis zum Sonnenaufgang. Der „Hexenkessel“ ist das MTF-Clubheim am Alten Sportplatz in Pfaffenhofen. Jedermann ist dazu recht herzlich eingeladen!!

Achtung, am 01.05.2010 findet deshalb keine MTF-Bewirtung statt!!!

„Heinrich Straub – der Maler des Zabergäus“

Vernissage im Seniorenzentrum „Am See“ Güglingen

Zur Ausstellungseröffnung im Seniorenzentrum „Am See“ in Güglingen begrüßte Bürgermeister Klaus Dieterich die Gäste und wünschte Heinrich Straub noch viele gute und kreative Jahre. Eine Vernissage im Heim des Arbeiter-Samariter-Bundes sei eine gute Idee und er freue sich, dass dadurch Besucher und Gäste ins Haus am See kommen, nicht nur, um sich die Bilder von Straub anzusehen, sondern auch die schönen Räume des Pflegeheims, in dem noch Plätze frei seien.

Heinrich Straub ist in Güglingen aufgewachsen und er verbringt hier auch seinen Lebensabend. Als Künstler ist er Autodidakt, seine Bilder spachtelt er in Öl auf Leinwand, die Motive sind die Landschaft und alte Ortsansichten des Zabergäus mit Schwerpunkt Güglingen. Auch im Neckartal hat er viele Motive gefunden. Seine Bilder haben Heimat- und Erinnerungswert. So manches Gebäude ist auf ihnen zu sehen, das abgerissen wurde. Seine Vorlagen sind alte Fotos und Ansichtskarten, manchmal helfen auch Beschreibungen weiter. Auch die Landschaften, Weinberge und Bäume sind oft die vergangener Tage nach Bildern von Otto Linck. Speziell das Thema Backhäuser des Zabergäus hat Heinrich Straub bearbeitet und viele Bilder von ehemaligen und noch vorhandenen Backhäusern auf die Leinwand gebracht. Auch die beiden Güglinger Backhäuser, die nach den Bränden um 1850 vor der Stadtmauer gebaut worden sind, hat er nach Erzählungen und Bil-

dern rekonstruiert. Viele davon sind in der Ausstellung zu sehen und auch einige Gasthäuser von Güglingen, die nicht mehr existieren.

Die künstlerische Phantasie von Heinrich Straub ging auch in die noch frühere Vergangenheit: Er hat die Trulli aus Apulien, jene Rundbauten, aus denen im südlichen Italien ganze Dörfer bestehen, in die Landschaft des Zabergäus versetzt, denn er hält es für möglich, dass sie zur Stauerzeit hier als Weinberghütten und Ähnliches Verwendung fanden. Der Gesamtbestand von Straub sind rund 100 Bilder, die im Archiv der Stadt Güglingen Aufnahme gefunden haben. Rund 30 fanden ihren Platz jetzt im Haus am See und sind dort als Dauerausstellung zu sehen. Eine Ausstellungsliste liegt aus, sie führt den Besucher durch die zwei oberen Stockwerke.

-ig

Bürgerstiftung Kunst für Güglingen



Muttertagswanderung

Liebe Kunstfreunde, zu unserer Muttertagswanderung am Sonntag, dem 9. Mai 2010, laden wir herzlich ein. Wir werden um 9.30 Uhr in Güglingen an der Gaststätte „Blankenhorn“ starten. Die Wanderung führt uns nach Zaberfeld zum Kunstkabinett Heiland. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, lassen Sie sich überraschen!

Gegen 16.00 Uhr werden wir wieder in Güglingen sein. Rückmeldung unter Tel. 07135/15693 erwünscht.

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Abendwanderung in den Mai

Wir laden alle Mitglieder und Wanderfreunde zu einer kleinen, gemütlichen Abendwanderung ein. Unsere Wanderführerin Monika Rieger wird uns durch die frühlinghaften Fluren von Güglingen führen. Anschließend treffen wir uns zu einem geselligen Beisammensein.

Termin: 30.04.2010, um 17.00 Uhr an der Mediothek Güglingen.

Senioren-Wanderung am 6. Mai

Wanderführerin Monika Rieger wird uns durch die Weinberge oberhalb von Lauffen führen. Die Wanderzeit beträgt ca. 1,5 Std. Es ist eine leichte Wanderung, für jedermann geeignet. Eine abschließende Einkehr in Lauffen ist vorgesehen. Treffpunkt: 6. Mai, 13.30 Uhr Mediothek in Güglingen. Die Fahrt nach Lauffen erfolgt mit Privat-Pkw. Mitfahrgelegenheiten sind vorhanden. Alle Wanderfreunde sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

-schm-

Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



Güglingen

1. Mai Giggerles-Fest

Am Samstag, 1. Mai, findet unser traditionelles Giggerles-Fest im Kleintierzüchterheim Güglingen statt. Wir öffnen wie üblich um 10.00 Uhr unsere Pforten und freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Vorstandschaft

Altglas ist Rohstoff

LandFrauen Güglingen

Trachtengruppe

Die Trachtengruppe trifft sich zu ihrem nächsten Tanzabend am Dienstag, 4. Mai, um 20.00 Uhr im Veranstaltungsraum der Mediothek.

Evangelische Jugend Güglingen



Kinder- und Jugendgruppen im evangelischen Gemeindehaus:

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

Dienstags 17.45 – 19.15 Uhr
Jessica Schuster, Tel. 07135/5343
Susanne Döbler, Tel. 07135/13583
Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab 14 Jahren)

Mittwochs ab 19.00 Uhr
Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Jungschar „Gotteskinder“ (5 – 8 Jahre)

Donnerstags 17.00 – 18.30 Uhr
Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864
Susanne Jesser, Tel. 07135/14973
Günter Frank, Tel. 07135/931115

Bubenjungschar „BIG BOSS“ (9 – 13 Jahre)

Freitags 16.45 – 18.15 Uhr
Stefan und Lukas Ernst, Tel. 07135/6381
Nathanael Döbler, Tel. 07135/13583
Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

BEZIRKS-JUNGSCHARTAG

SONNTAG, 9. MAI 2010 - BOTENHEIM

10.30 - 16.00 UHR



WWW.EV-W-BRACKENHEIM.DE

GOTTESDIENST FÜR KINDER
STATIONENLAUF
KREATIVSTÄNDE
MITTAGESSEN
BUSFAHRT

FÜR ALLE
JUNGSCHARGRUPPEN
IM KIRCHENBEZIRK
BRACKENHEIM

EVANGELISCHES JUGENDWERK BEZIRK BRACKENHEIM

NABU Güglingen



www.nabu-gueglingen.de

Vogel-Zählung vom 7. bis 9. Mai

Der NABU Güglingen ruft vom 7. bis 9. Mai dazu auf, eine Stunde lang die Vögel im Garten, vom Balkon aus oder im Park zu beobachten, zu zählen und zu melden. Nach dem Prinzip der „Citizen Science“, der Forschung für Jedermann, gilt: Je mehr Menschen ihre Beobachtungen zusammentragen, desto aussagekräftiger sind die Er-

gebnisse. Gibt es zum Beispiel weniger Grünfincken, nachdem bei ihnen im letzten Sommer ein auffälliges Sterben Schlagzeilen machte? Haben sich Zaunkönige und Rotkehlchen vom harten Winter erholt?

Die Stunde der Gartenvögel findet bereits zum sechsten Mal statt, so konnten bereits viele Daten gesammelt werden. Allein 2009 zählten über 45.000 Vogelfreunde rund eine Million Vögel. Eine Übersicht über alle bisher gesammelten Daten zeigen neue Karten auf www.stunde-der-gartenvoegel.de. Die Daten werden direkt nach der Eingabe übersichtlich dargestellt und können mit wenigen Klicks nach Vogelart, Bundesland oder Landkreis abgerufen und mit den Daten aus den vergangenen Jahren verglichen werden.

Und so wird es gemacht: Von einem ruhigen Plätzchen aus wird von jeder Vogelart die höchste Anzahl notiert, die im Laufe einer Stunde entdeckt werden kann. Die Beobachtungen können per Post, Telefon (kostenlose Rufnummer am 8. und 9. Mai von 10 bis 18 Uhr: 0800-1157-115) oder einfach im Internet unter www.stunde-der-gartenvoegel.de gemeldet werden. Erstmals ist die Teilnahme an der Aktion auch über den mobilen NABU-Vogelführer möglich. Zu gewinnen gibt es auch in diesem Jahr attraktive Preise, darunter ein Apple iPod touch. Für Online-Melder gibt es zusätzlich 500 Blaumeisen-Handyklingeltöne von www.nature-rings.de zu gewinnen. Einsendeschluss ist der 17. Mai 2010. Im Rathaus Güglingen liegen entsprechende Flyer aus.

Zabergäu-Verein Sitz Güglingen



Stammtisch im Mai

Am Mittwoch, 5. Mai, treffen sich alle Mitglieder und Freunde des Zabergäuvvereins um 19.30 Uhr zum heimatkundlichen Stammtisch im „Ochsen“ in Frauenzimmern. Ulrich Kammerer aus Lauffen spricht über die aktive Gestaltung der Biotope des Zabergäus für Mensch und Natur - Lernschritte und Erfahrungen.

Halbjahresveranstaltung am 8. Mai

Der Zabergäuvverein e. V. lädt Mitglieder und Freunde im Rahmen seiner Halbjahresveranstaltung am Samstag, 08.05.2010, 14.00 Uhr zu einer Exkursion nach Eppingen-Mühlbach herzlich ein.

Manfred Holz vom örtlichen Heimatverein wird durch das Steinhauermuseum, den Skulpturenpark und den Steinhauerlehrpfad führen. Danach ist im Hotel „Seeblick“ Gelegenheit zu einem gemütlichen Beisammensein gegeben. Treffpunkt ist im Ortsmittelpunkt von Mühlbach. (sz)

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



www.drk-zaberfeld.de

Klicken Sie mal rein: www.drk-zaberfeld.de

An alle Aktiven und Rotkreuz-Interessierten

Der nächste Dienstabend ist am Montag, den 03.05.2010, um 20.00 Uhr.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten. „Rotkreuz-Interessierte“, die unverbindlich einen Dienstabend besuchen wollen, sind natürlich herzlich eingeladen.

Rückblick Zabergäulauf

Am Sonntag, dem 25. April 2010, waren wir auch dieses Jahr wieder voll im Einsatz. In-

samt waren wir an sechs verschiedenen Stellen für die Läufer zur Stelle. Dank des Wetters war es ein sehr ruhiger Dienst und nur wenige benötigten tatsächlich unsere Hilfe.

Ausblick Muttertagsessen 9. Mai 2010

Am Sonntag, dem 9. Mai 2010, findet um 11.00 Uhr im DRK-Magazin in Zaberfeld unser diesjähriges Muttertagsessen statt. Lassen Sie sich und Ihre Liebsten von uns verwöhnen und genießen Sie bei einem leckeren Essen diesen besonderen Tag. Nähere Informationen gibt es im nächsten Amtsblatt. KF

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Auftritte

Am Samstag, 1.5.2010, spielen wir zuerst bei den Akkordeon-Freunden Kraichgau in Gochsheim und anschließend beim Musikverein Güglingen in der WG Güglingen-Frauenzimmern ab ca. 14.30 Uhr. Wir treffen uns zur Abfahrt bei der Turnhalle in Zaberfeld um 10.30 Uhr.

Am Sonntag, 9.5.2010, eröffnen wir am Löwen-eck den verkaufsoffenen Sonntag in Zaberfeld. Treffpunkt ist 11.15 Uhr.

Vatertagstreff

Am Donnerstag, 13.5.2010 findet der diesjährige Vatertagstreff auf dem Gelände des Musikerheims statt. Die Bewirtung beginnt um 10 Uhr. Wir bieten ihnen Zwiebelsteaks, Rote und Currywurst, Pommes und ab 13.30 Uhr Kaffee und Kuchen zum Verzehr an. Dieses Jahr gibt es zum ersten Mal unsere spitzenmäßigen Langos für Sie. Die üblichen Festgetränke sowie Weine der WG Lauffen stehen ebenfalls für Sie bereit. Unterhalten werden Sie bis 14 Uhr vom Musikverein Kleingartach und von 15 – 18 Uhr vom Spielmannszug Zaberfeld. Kehren Sie beim Spielmannszug ein und erleben ein paar fröhliche Stunden. Wir freuen uns auf Sie.

PARTEIEN

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



1.-Mai-Feier

Der Ortsverein Oberes Zabergäu lädt ein zur 1.-Mai-Feier auf der Botenheimer Heide. Bewirtet wird wie immer mit leckeren Speisen und Getränken durch die Naturfreunde und neben fetziger Musik kann man auch unseren Abgeordneten Ingo Rust sehen und hören.

Feuerwehrtag der SPD-Landtagsfraktion

Der SPD-Ortsverein Oberes Zabergäu und unser Landtagsabgeordneter Ingo Rust, MdL, laden sehr herzlich zum Feuerwehrtag der SPD-Landtagsfraktion am Samstag, 15. Mai 2010, 10.00 bis 15.00 Uhr in den Landtag nach Stuttgart ein. Die Veranstaltung im Landtag richtet sich an alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren, Berufs-, Betriebs- und Werkfeuerwehren im Land, die Jugendfeuerwehren und alle Interessierten. Nach der Begrüßung durch den SPD-Fraktionsvorsitzenden Claus Schmiedel, MdL, wird Dr. Frank Knödler, Präsident des Landesfeuerwehrverbands Baden-Württemberg zur „Zukunft der Feuerwehr“ sprechen. Es folgt Lars Oschmann, Vorsitzender des Landesfeuerwehrverbands Thüringen zur „Feuerwehrente – Das Thüringer Modell“, Sabine Ehlen, Referatsleite-

rin Frauenarbeit des Landesfeuerwehrverbands Rheinland-Pfalz zu „Frauen in der Feuerwehr – bereits Normalität?“ und Orhan Bekyigit, Migrationsbeauftragter des Deutschen Feuerwehrverbands zur „Integration in der Feuerwehr“. Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie zu einem Imbiss ins Foyer des Landtags ein. Anmelden können Sie sich über den Link „Feuerwehrtag“ auf der Homepage www.spd.landtag-bw.de oder per Telefon (0711/2063-721), Fax (0711/2063-710) oder E-Mail (termin.schmiedel@spd.landtag-bw.de).

Bürgerbüro geöffnet

Das Bürgerbüro unseres Landtagsabgeordneten Ingo Rust, MdL (Auensteiner Str. 1, 74232 Abstatt) hat von Montag bis Donnerstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet, Termine mit Ingo Rust, MdL, nach Vereinbarung. Sie erreichen das Bürgerbüro telefonisch unter 07062/267878 oder per Mail post@ingo-rust.de.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage unseres Abgeordneten unter www.ingo-rust.de rosch

**Abfälle vermeiden heißt:
Verpackungsmüll nicht einkaufen!**

FDP DIE LIBERALEN ORTSVERBAND ZABERGÄU FDP

www.fdp-zabergaeu.de.vu

Herzliche Einladung zum „Liberalen Tafelspitz“

Berlin direkt – Bericht der Vorsitzenden der FDP-Bundestagsfraktion Birgit Homburger
Wo: Großer Saal der Weingärtnergenossenschaft Lauffen, Im Brühl

Wann: Freitag, 7. Mai 2010, 19.00 Uhr

Mit Birgit Homburger als Hauptrednerin, Harald Leibrecht, MdB, Michael Link, MdB sowie Dr. Axel Obermeyer, Kandidat im Wahlkreis Eppingen für die Landtagswahl 2011. Birgit Homburger, seit der Bundestagswahl 2009 Vorsitzende der FDP-Bundestagsfraktion, befasst sich mit sämtlichen Themen, die im Deutschen Bundestag beraten werden. Zuvor war sie sicherheitspolitische Sprecherin der FDP-Bundestagsfraktion und stellvertretende Vorsitzende der FDP-Bundestagsfraktion und stellvertretendes Mitglied im Umweltausschuss.

Ablauf des Abends:

19.00 Uhr Begrüßung und Grußworte Harald Leibrecht (MdB) und Dr. Axel Obermeyer

19.30 Uhr „Berlin direkt“, Bericht der Vorsitzenden Birgit Homburger mit anschließender Diskussion; ab ca. 20.30 Uhr Tafelspitzessen

Wichtig: Wer den Tafelspitz zum Preis von 10,00 € genießen möchte, bitte um verbindliche

Anmeldung bis 3. Mai 2010 unter den Telefonnummern 07133/6508, 07133/960250 oder 07131/6427145.

DIE LINKE Ortsverband Zabergäu



Mit der LINKEN zum 1. Mai in Heilbronn

Der DGB ruft zum 1. Mai auch in Heilbronn zu einer Kundgebung auf. „Wir gehen vor! Gute Arbeit, gerechte Löhne, starker Sozialstaat“ lautet der Titel der diesjährigen Veranstaltung. Ab 10.30 Uhr wird von der Karlstraße eine Demonstration zum Gewerkschaftshaus ziehen, wo eine Maikundgebung und ein anschließendes Familienfest stattfinden wird. Auf dem Familienfest des DGB wird ein Infostand der LINKEN stehen, an dem uns jeder Interessierte gerne besuchen darf. Bei Musik und gutem Essen kann dann über die Politik im Land gesprochen werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Weitere Infos siehe www.kreistag.die-linke-heilbronn.de

Die nächste Sitzung der Partei Die LINKE, Ortsverband Zabergäu, findet in Brackenheim statt. Am Dienstag, dem 11.05., trifft man sich in der Pizzeria „Toni“, Beginn 19:30 Uhr.

Weitere Informationen zu den angegebenen Veranstaltungen oder fehlende Termine finden Sie unter: <http://www.nordheim.de> oder auf unserer Homepage: www.dielinke-unterland.de, Lokales unter www.zabergaeuspiegel.de